

Die Autofokus-Spiegelreflexkamera
für professionelle Fotografie.

DYNAXTM *9xi*



MINOLTA



Konstruiert für den professionellen Einsatz.

Die Dynax 9xi ist eine High-Tech-Spiegelreflexkamera, die allen professionellen Ansprüchen genügt — auch unter extremen Bedingungen. Eine unkomplizierte Bedienung macht die 9xi auch für den ambitionierten Amateur interessant. Und mit ihr werden erfahrene Fotografen eine neue Dimension im Bereich der Fotografie kennenlernen. Eine Fülle innovativer, leicht zu bedienender Kamerafunktionen erleichtert das schnelle Reagieren in jeder Situation. Die Dynax 9xi bietet ein Höchstmaß an gestalterischem Freiraum und präzisen, vielseitigen Kamerafunktionen.

Professionelle Leistungsmerkmale

2—7

Superschnelle Verschlusszeit von 1/12000 s. Kürzeste Blitz-Synchronzeit 1/300 s. Bildserien von bis zu 4,5 Bildern pro Sekunde mit Autofokus, High-Speed-Prädiktions-Autofokus, Hochkomplexes Belichtungssystem ... und und und. Die Dynax 9xi — professionelle Spitzentechnik, Schnelligkeit und Präzision.

Durchdachte Bedienungselemente

8—15

Sobald Sie die Kamera ans Auge nehmen, werden Autofokus- und Belichtungssteuerung automatisch aktiviert. Alle notwendigen Informationen werden im Informationssucher sichtbar. Die Bedienungselemente sind griffgünstig angebracht und entsprechen der natürlichen Fingerhaltung. Neu entwickelte Bedienungselemente, wie etwa die Schnellwahltaste, erlauben schnelles Reagieren und ermöglichen Ihnen sofortige Anpassung an veränderte Aufnahmesituationen.

Konstruiert für hohe Beanspruchung

16—17

Das Kameragehäuse der Dynax 9xi ist besonders robust und zuverlässig ausgelegt. Umfangreiche Prüf- und Testverfahren begleiten das Herstellungsverfahren der Dynax 9xi. Die Gehäuseoberfläche ist UV-gehärtet und das besonders stabile Gehäuse aus hochwertigem Polycarbonat schützt die Elektronik und Mechanik wirkungsvoll — auch unter härtesten Bedingungen. Dazu trägt auch die gummibeschichtete Bodenplatte aus einer Zink-Druckgusslegierung bei.

System-Zubehör für professionelle Anwendung

18—25

Die Dynax 9xi steht im Mittelpunkt einer besonders großen Auswahl an professionellem System-Zubehör. Die Programm-Blitzgeräte, allen voran das neue Programm-Blitzgerät 5400xi, bilden eine perfekte Funktionseinheit mit diesem Kamerasystem. Das breitgefächerte Angebot an AF-Objektiven von 16 mm bis 600 mm Brennweite, die erstaunlich kompakten und leichten Objektive der neuen α -Serie mit Autozoom-Technik und das kreative Chip-Karten-System zur sinnvollen Erweiterung der Kamerafunktionen — die Dynax 9xi steht für grenzenloses Fotografieren.

DYNAX™ 9xi

Professionelle Leistungsmerkmale



Aufnahme mit AF-APO 2,8/200 mm

High-Speed-Prädiktions-Autofokus

Mit Hilfe des Fuzzy-Logik-Computersystems ist die Dynax 9xi im Gegensatz zu herkömmlichen Systemen unglaublich reaktionsschnell. Die Einstellungsgeschwindigkeit des AF-Systems ist so hoch, daß sogar Beschleunigungs- und Richtungsänderungen präzise erfaßt werden. Und das exklusive Eye-Start-System sorgt für sofortige Aufnahmebereitschaft.

Extrem großes AF-Meßfeld

Das besonders große AF-Meßfeld der Dynax 9xi setzt sich aus vier CCD-Bildsensoren zusammen, die so angeordnet sind, daß jedes Objekt analysiert und präzise scharfgestellt wird. Bei Aufnahmen im Hochformat wird der obere CCD-Bildsensor abgeschaltet. Dadurch werden die Meßfeld-Markierungen automatisch der geänderten Kameraausrichtung angepaßt.

Multi-dimensionale Prädiktionssteuerung

Die multi-dimensionale Prädiktionssteuerung der Dynax 9xi setzt neue Maßstäbe in der Action-Fotografie. Diese Steuerung erkennt Richtungs- und Geschwindigkeitsänderungen in drei Dimensionen zur Filmebene. Es werden positive und negative Beschleunigung eines Objekts sowohl senkrecht als auch parallel zur Filmebene erfaßt. Damit erfüllt die Dynax 9xi Bedingungen, die bisher unerreichbar schienen: blitzschnelles Reagieren jenseits des menschlichen Reaktionsvermögens.

Automatische Wahl der Scharfeinstellfunktion

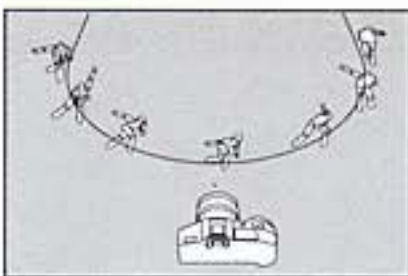
Die Dynax 9xi beginnt sofort mit der Bewertung und Auswahl der Scharfeinstellfunktion, sobald sie ein Objekt erfaßt. Registriert die Kamera ein statisches Objekt, z. B. bei Porträtaufnahmen, wird die Scharfeinstellung automatisch gespeichert. Bei Objekten in Bewegung wird die Schärfe weich und kontinuierlich bis zur Auslösung nachgeführt – und das sogar mit bis zu 4,5 Bildern pro Sekunde.



Das extrem große AF-Meßfeld und der kontinuierliche Autofokus sorgen für präzise Scharfeinstellung auch sehr schneller Objekte.



Bei statischen Objekten wird die Scharfeinstellung automatisch gespeichert.



Die multi-dimensionale Prädiktionssteuerung berechnet den Objektabstand kontinuierlich und führt die Scharfeinstellung bis zur tatsächlichen Verschlussauslösung nach – ohne Verzögerung durch Spiegelbewegung und Blendensteuerung.

Autofokus bei schwachem Licht

Die hochempfindlichen AF-Sensoren ermöglichen die exakte, zuverlässige Fokussierung auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen bis -1 EV und kontrastarmen Motiven. Bei besonders schwachem Kontrast wird das eingebaute Beleuchtungsgerät aktiviert und projiziert ein Lichtmuster auf dem Objekt. Der Kamera-Objekt-Abstand kann hierbei sogar bis 9 m betragen. Die CCD-Bildsensoren bewerten dann dieses Lichtmuster und stellen darauf scharf.

Der neue Maßstab für Präzision und Schnelligkeit

Mit der Dynax 9xi wird ein Maximum an schneller, präziser Funktionalität im Bereich der AF-Spiegelreflexfotografie erreicht, und sie bietet beim professionellen Einsatz ungewöhnliche Flexibilität und mehr kreativen Spielraum.



AF-APD 2,8/80-200 mm mit 1/12 000 s und Blendenautomatik



AF 1,4/85 mm mit 1/12 000 s, Blende 1,4 und manueller Belichtung

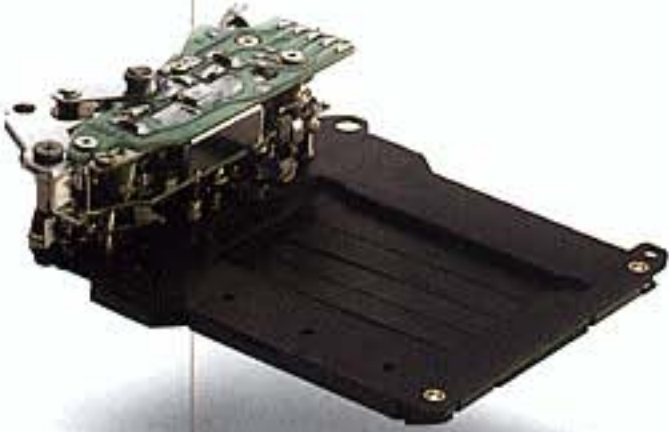
Superschneller High-Speed-Verschluß mit 1/12000 s

Mit der superschnellen Verschlusszeit von 1/12000 s können Sie actiongeladene Momente effektiv „einfrieren“. Zudem erhöhen schnelle Verschlusszeiten die Vielseitigkeit der Dynax 9xi: Sie können jetzt auch bei hellem Tageslicht und hochempfindlichem Film große Blendenöffnungen realisieren – ideale Voraussetzungen für Porträtaufnahmen im Freien. Möglich wurde diese sensationelle Verschlusszeit von 1/12000 s, weil acht der zehn Lamellen aus kohlefaserverstärktem Epoxidharz gefertigt werden. Daher ist dieser Verschluss extrem leicht, robust und besonders verzögerungs- und erschütterungsfrei.

Ultrakurze Blitz-Synchronisationszeit 1/300 s

Mit einer Blitz-Synchronisationszeit von 1/300 s stellt Ihnen die Dynax 9xi vielfältige Blenden-/Verschlusszeitenkombinationen auch in der Blitzfotografie zur Verfügung. Größere Blendenöffnungen etwa erlauben, bei Außenaufnahmen mit Aufhellblitz die Schärfentiefe genauer zu dosieren. Die kurze Blitz-Synchronisationszeit von 1/300 s macht es außerdem möglich, einen harmonischeren Helligkeitsausgleich beim Blitzen im Freien zu erzielen oder bewegungsreiche Motive auch bei Blitzaufnahmen im Freien scharf einzufangen.

AF 2,0/28 mm mit Programmb Blitzgerät 5400xi bei 1/300 s und Blendenautomatik



4,5 Bilder pro Sekunde mit Autofokus

Die Verarbeitungsgeschwindigkeit der objektbezogenen Daten ist so extrem hoch, daß schnelle Bewegungsabläufe mit bis zu 4,5 Bildern pro Sekunde scharf abgebildet werden. Diese Bildfrequenz mit Autofokus wird derzeit von keiner anderen AF-Spiegelreflexkamera erreicht.

AF-Zoom xi 3,5-4,5/28-105 mm mit 1/2000 s und Blendenautomatik



Hochkomplexes Belichtungssystem

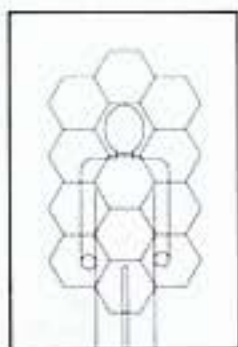
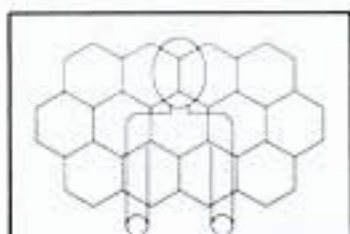
Mit drei Meßarten und vier Belichtungsfunktionen bietet die Dynax 9xi für den professionellen Einsatz jede nur denkbare kreative Freiheit. Je nach Bedarf liefern Ihnen die perfekt auf die AF-Funktion abgestimmte vielseitige Honeycomb-Messung, die mittenbetonte Integralmessung oder die Spot-Messung vorzügliche Ergebnisse. Der völlig neue Belichtungsindikator im Sucher informiert Sie über die jeweilige motivbezogene Belichtungssituation. Er liefert entscheidende Anhaltspunkte, wie sich die jeweiligen Kameraeinstellungen auf das Bildergebnis auswirken.



AF-APO 2,8/300 mm
und Programmatematik

Honeycomb-Belichtungsmessung

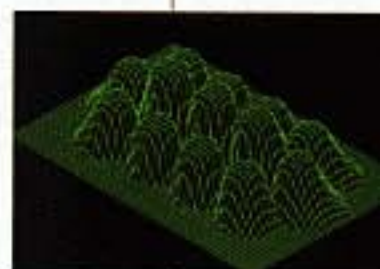
Die 14-Segment-Wabenfelder-Mehrzonennmessung (Honeycomb) ist perfekt mit dem AF-System der Dynax 9xi gekoppelt. So fließen die über den Autofokus ermittelten Daten motivabhängig in die Belichtungsmessung ein. Dies geschieht durch die Fuzzy-Logik-Steuerung, die eine Gewichtung der Meßsegmente vornimmt und die Meßempfindlichkeit der einzelnen Segmente den Veränderungen der Motivhelligkeit anpaßt. Bewegt sich das Hauptobjekt, werden die einzelnen Wabenfelder der Positionsänderung angeglichen. Damit werden plötzliche Belichtungssprünge vermieden. Der Belichtungsindikator im Sucher zeigt den aktuellen Meßwert im Vergleich zur mittenbetonten Integralmessung an.



Ganz gleich, wo sich Ihr Hauptobjekt innerhalb der Meßzone befindet, wird es exakt von den 14 einzelnen Meßsegmenten analysiert und bewertet.

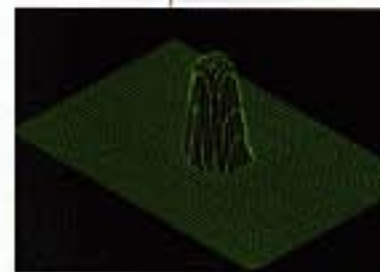
Mittenbetonte Integralmessung

Die mittenbetonte Integralmessung der Dynax 9xi arbeitet unabhängig vom AF-System, um Ihnen größtmögliche gestalterische Freiheiten zu bieten. Hierbei konzentriert sich die Meßempfindlichkeit zu 80 Prozent auf die mittleren drei Wabenfelder, die restlichen 20 Prozent verteilen sich auf die übrigen 10 Wabenfelder. Der Belichtungsindikator zeigt die vorgegebene Belichtungskorrektur genau an.



Spot-Belichtungsmessung

Bei der Spotmessung wird nur eine kleine Objektpartie präzise ausgemessen. Für diese Messung wird nur das zentrale Wabenfeld (etwa 2,7 Prozent der Bildfläche) angesprochen. Mit dem Belichtungsindikator im Sucher lassen sich Motivkontraste oder der jeweilige Belichtungsumfang der hellsten und dunkelsten Partien exakt bestimmen.





Die Dynax 9xi bietet Ihnen durch eine große Zahl möglicher Zeit-/Blendenkombinationen mehr Kreativität und einzigartige Möglichkeiten der Schärfentiefesteuerung, zum Beispiel bei Porträtaufnahmen.



Mit der superschnellen Verschlusszeit von 1/12000 s und dem extrem großen AF-Meßfeld mit hochauflösenden CCD-Sensoren ist die Dynax 9xi geradezu prädestiniert für die Action-Fotografie.



Bei Nahaufnahmen und in der Makrofotografie steuert die Dynax 9xi automatisch den im Hinblick auf Schärfentiefe und Verwackelungsgefahr optimalen Ausgleich zwischen kleinen Blendenöffnungen und kurzen Verschlusszeiten.



Beispielsweise bei Landschaftsaufnahmen erkennt die 9xi zuverlässig die bildwichtigen Teile und stimmt Autofokus und Belichtung so aufeinander ab, daß sich ein großer Schärfentiefebereich ergibt.

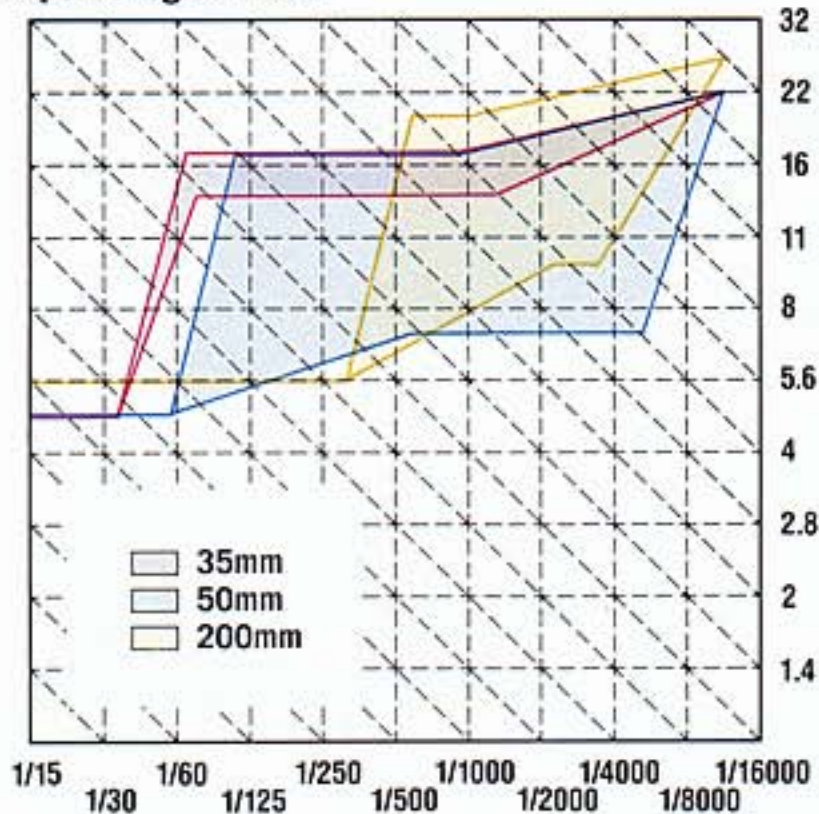
Expert-Programmwahl

Mit Hilfe der Fuzzy-Logik-Steuerung berücksichtigt das Belichtungssystem Motivparameter wie verwendete Brennweite, Helligkeit, Abbildungsmaßstab und Objektstand. Dadurch werden unterschiedliche Motivsituationen wie z. B. Nah-, Landschafts-, Porträt- oder Sportaufnahmen erkannt. Daraus ergeben sich optimale Belichtungseinstellungen, die jederzeit über die beiden Einstellräder gezielt verändert werden können.

Kreative Belichtungssteuerung

Zusätzlich zur Programmautomatik verfügt die Dynax 9xi natürlich auch über die Zeitautomatik (A), die Blendenautomatik (S) und die manuelle Einstellung. Verschlusszeit (30 s bis 1/12000 s) und Blende werden halbstufig am vorderen bzw. hinteren Einstellrad vorgewählt. Eine Besonderheit in der M-Funktion: Der Belichtungsindikator im Sucher zeigt den Unterschied zwischen manueller Einstellung und der empfohlenen Vorgabe des Meßsystems. Diese Werte lassen sich jederzeit über die Manuell-Shift-Funktion parallel verschieben.

Expert-Programmwahl



Programmsteuerung bei statischen Objekten mit dem AF-Zoom xl 4,5-5,6/35-200 mm

PA/PS Kreativer Programm-Shift

Bei der Dynax 9xi können Sie vorübergehend die Programm-Automatik verlassen und mit Zeit- oder Blendenautomatik arbeiten: Mit dem vorderen Einstellrad (PS) läßt sich in diesem Fall die Verschlusszeit in halben Stufen vorwählen, mit dem hinteren die Blende (PA). Die Kamera steuert dann automatisch die dazu passende Blende bzw. Verschlusszeit.

Durchdachte Bedienungselemente



Aufnahme mit AF 1,4/85 mm

Programmierbare Schnellwahl-Funktion

Die hohen Anforderungen an die Flexibilität und Schnelligkeit einer professionellen Kamera werden von der Dynax 9xi auf einzigartige Weise erfüllt. Mit der Schnellwahl-Taste haben Sie blitzschnellen Zugriff auf sechs programmierbare Kamerafunktionen.

- **Automatische Belichtungsreihen**

Wird die Schnellwahl-Taste entsprechend programmiert, erfolgt eine automatische Belichtungsreihe von drei Aufnahmen. Die erste Aufnahme wird um eine halbe Stufe knapper – die letzte um eine halbe Stufe reichlicher belichtet.

- **Automatische Blitzbelichtungsreihen**

In dieser Funktion erfolgt eine automatische Blitzbelichtungsreihe von drei Aufnahmen. Die erste Aufnahme wird um eine halbe Stufe knapper – die letzte um eine halbe Stufe reichlicher belichtet. Diese Stufung wird durch das verwendete Minolta Programm-Blitzgerät gesteuert.

- **Mehrfachbelichtungen**

In dieser Funktion kann eine beliebige Anzahl von Belichtungen auf einem Bildfeld erfolgen. Bei nicht gedrückter Schnellwahl-Taste wird der Film weitertransportiert.

- **Wechseln der Filmtransportfunktion**

Ist die Schnellwahl-Taste entsprechend programmiert, kann die Filmtransportfunktion kurzfristig von schnellem bzw. langsamem Dauerlauf auf Einzelbild oder umgekehrt verändert werden.

- **Wechseln auf Spotmessung**

Ist die 9xi auf Wabenfelder-Mehrzonennmessung oder mittenbetonte Integralmessung eingestellt, so läßt sich durch Drücken der entsprechend programmierten Schnellwahl-Taste die Spotmessung kurzfristig aktivieren.

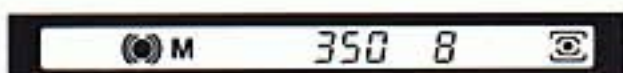
- **Wechseln des AF-Meßfeldes**

Mit der Schnellwahl-Taste haben Sie die Möglichkeit vom großen AF-Meßfeld auf den zentralen AF-Sensor umzuschalten. Bei gedrückter Schnellwahl-Taste kann über das vordere Einstellrad auch jeder andere AF-Sensor einzeln gewählt werden. Umgekehrt schaltet die Kamera auf das große AF-Meßfeld um, wenn ein Einzelsensor gewählt war. So erfolgt eine schnelle und optimale Anpassung an jedes Motiv.

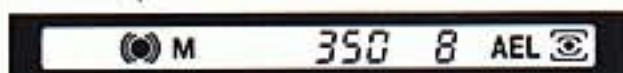


Manuell-Shift

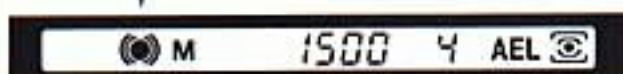
In der M-Funktion der Dynax 9xi läßt sich die Zeit-Blenden-Kombination den Gegebenheiten anpassen, ohne die Gesamtblichtung zu verändern: Man drückt dafür einfach die Belichtungsspeicher-Taste und dreht das vordere Einstellrad. Die Kameraeinstellungen werden im Sucher und auf dem Datenmonitor angezeigt.



↓ AEL-Taste drücken



↓ AEL-Taste gedrückt halten und vorderes Einstellrad drehen



Fokussierstopp-Taste

Viele Minolta AF-Objektive verfügen über eine spezielle Taste, mit der Sie die Scharfeinstellung speichern können. So haben Sie z. B. die Möglichkeit, das Hauptobjekt am Bildrand zu platzieren. Diese Taste kann mit der Chip-Karte xi für individuelle Kamerafunktionen auch auf zentrales AF-Meßfeld oder kontinuierlichen Autofokus umprogrammiert werden.



Minolta's exklusives Eye-Start-System sorgt für eine extrem schnelle Aufnahmebereitschaft. Der Berührungssensor am Griffstück der Dynax 9xi aktiviert den Infrarot-Sensor am Sucherokular. Sobald Sie nun die Kamera ans Auge nehmen, werden die erforderlichen Autofokus- und Belichtungseinstellungen automatisch vorgenommen.

Eye-Start-System



Griffige Einstellräder

Die Einstellräder sind besonders griffgünstig angebracht und machen vielfältige Kamerafunktionen schnell und direkt zugänglich, z. B. Blenden- und Verschlusszeiteinstellung, Belichtungsfunktion und -korrekturen, Wahl des AF-Meßfeldes bzw. der Einzelsensoren.

Die Synchronanschlußbuchse an der Dynax 9xi ermöglicht den Anschluß von Studio-Blitzgeräten und anderen Nicht-Systemblitzgeräten. Die kürzeste x-Synchronzeit ist in diesem Fall 1/250 s. Bei Verwendung eines Minolta Programm-Blitzgerätes mit der Dynax 9xi läßt sich in Programm-Automatik mit der Blitzaktivierungstaste jederzeit ein Blitz zünden.

Synchronanschlußbuchse und Blitzaktivierungstaste

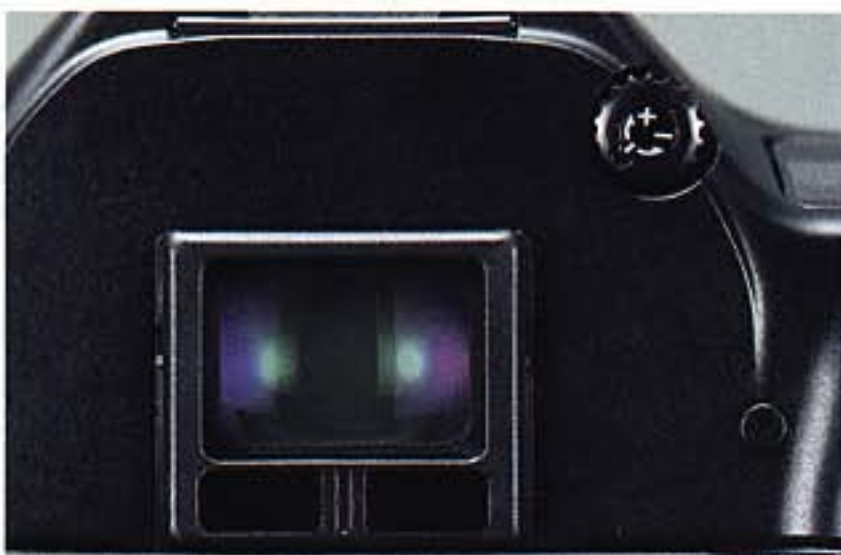


Auslöse-/Schärfe-Priorität

Die Dynax 9xi arbeitet im Autofokus-Betrieb grundsätzlich mit Schärfe-Priorität, d. h. die Kamera löst nicht aus, solange das Objekt in der Autofokus-Meßzone unscharf ist. Damit wird ein hoher Prozentsatz an scharfen Aufnahmen sichergestellt. Sie läßt sich jedoch auch mit Auslöse-Priorität verwenden – kontinuierlicher Autofokus und Allrichtungs-Prädiktion arbeiten dann wie üblich, aber die Kamera löst auch dann aus, wenn nicht auf das Objekt scharfgestellt ist. Deshalb wird beim Dauerlaufbetrieb mit Auslöse-Priorität in jedem Fall die höchstmögliche Geschwindigkeit erreicht.

Bei schwierigen oder ständig wechselnden Lichtverhältnissen können die Belichtungseinstellungen mit Hilfe der AEL-Taste gespeichert werden. Wird ein Programm-Blitzgerät mit der Dynax 9xi verwendet, lassen sich mit der AEL-Taste außerdem längere Verschußzeiten für die optimale Balance zwischen Blitzlicht und vorhandenem Licht steuern.

AEL-Taste



High-Eye-Point-Sucher mit Dioptrienverstellung

Das Sucherbild der Dynax 9xi läßt sich selbst bei Abständen bis zu 22,6 mm zwischen Okularschutzhlas und Auge noch voll überblicken. Das ist besonders wertvoll für Benutzer, die beim Fotografieren eine Brille tragen müssen. Außerdem kann das Okular auf Sehfehler zwischen -2,5 und +0,5 Dioptrien eingestellt werden. Darüber hinausgehende Fehlsichtigkeit kann mit der Augenkorrekturlinse 1000 (in verschiedenen Stärken erhältlich) ausgeglichen werden, die man einfach in das Sucherokular einsetzt.

Bei schwachem Licht wird auch der äußere LCD-Datenmonitor der Dynax 9xi automatisch beleuchtet, um das bequeme Ablesen der übersichtlichen Anzeigen zu ermöglichen.

Beleuchteter LCD-Datenmonitor

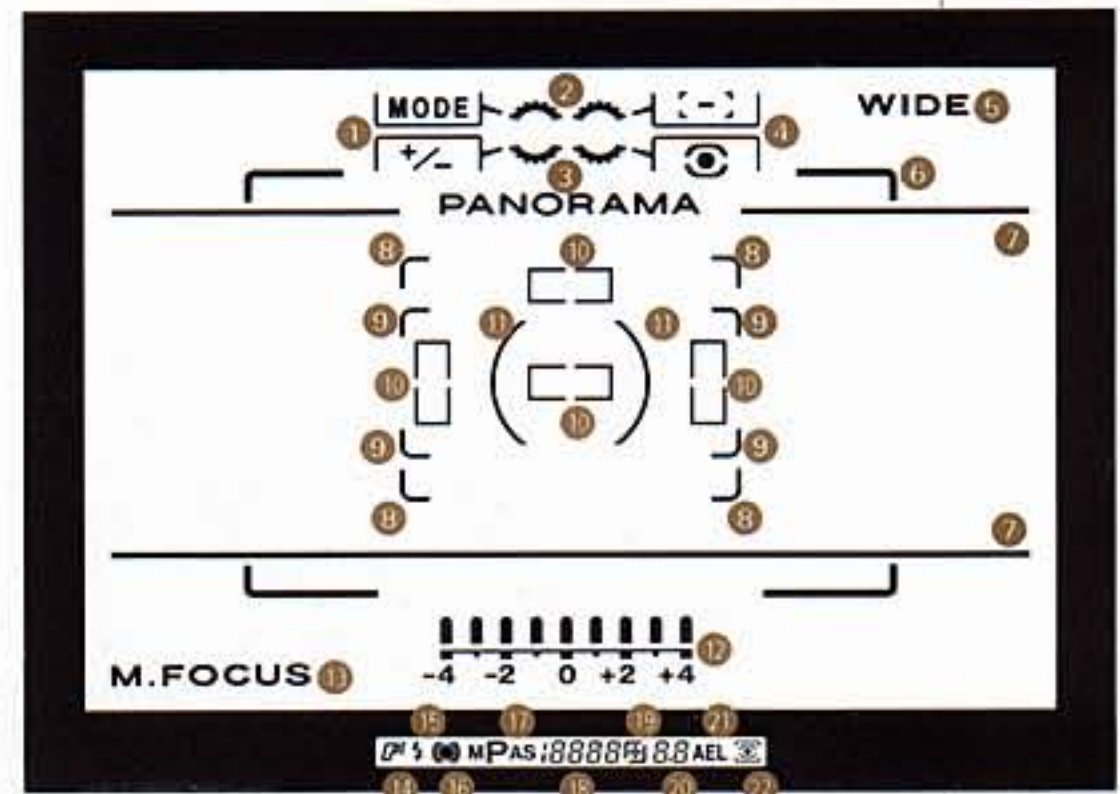
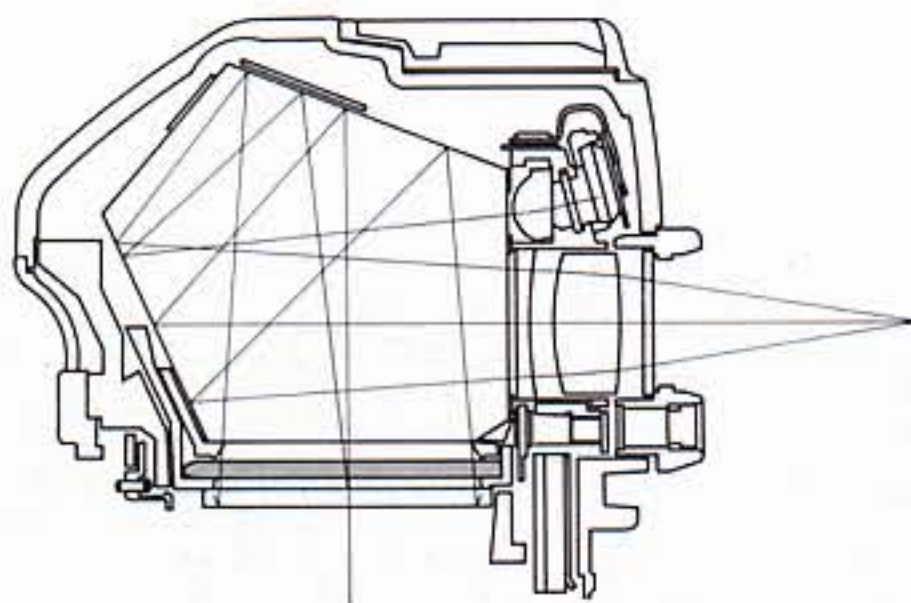


Abblendtaste für Schärfentiefe-Vorschau

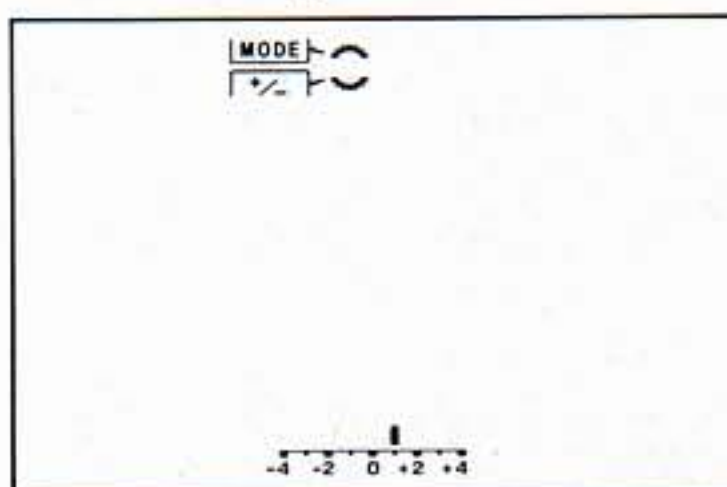
Bei Betätigung der Abblendtaste wird die Objektivblende auf den im Datenmonitor der Dynax 9xi angezeigten Wert geschlossen, so daß sich im Sucher beurteilen läßt, welcher Bereich in der fertigen Aufnahme ausreichend scharf abgebildet wird.

Relevante Sucheranzeigen

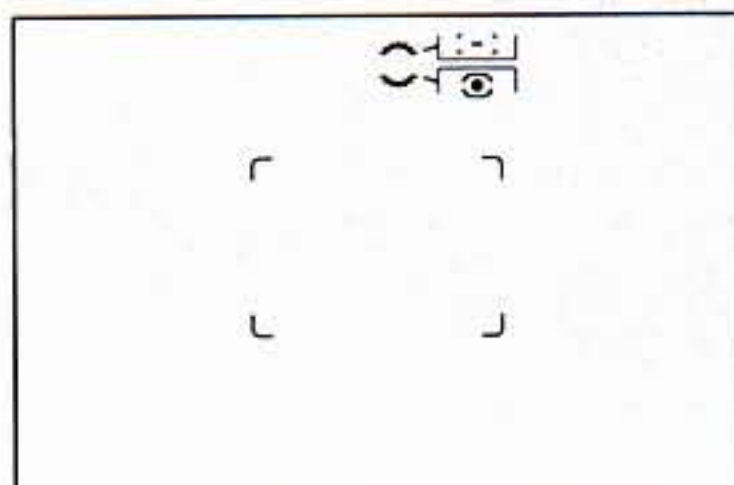
Der besonders helle Informationssucher mit Grafik-Display versorgt den Fotografen nur mit solchen Informationen, die in der jeweiligen Situation relevant sind. Anzeigenelemente, die gerade nicht eingeschaltet sind, hinterlassen keinerlei Schatten, so daß das Display klar auf die momentane Betriebsart der Dynax 9xi zugeschnitten ist. Sie erhalten alle notwendigen Informationen, ohne die Kamera vom Auge nehmen zu müssen.



Funktionsanzeige



Durch Drücken des Funktionswählers können Sie mit dem vorderen Einstellrad die Belichtungsart und mit dem hinteren eine Belichtungskorrektur vornehmen.



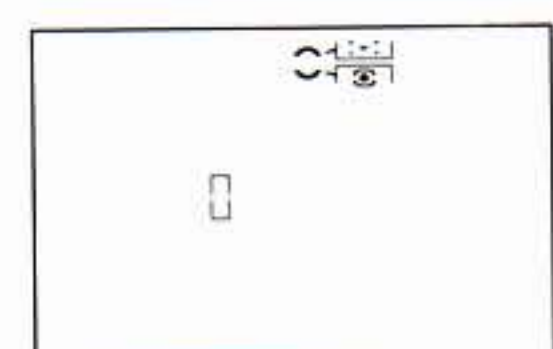
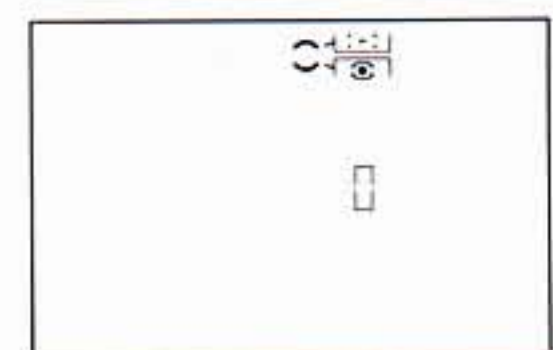
Drücken Sie den Funktionswähler erneut, können Sie mit den Einstellrädern weitere Funktionen anwählen. Vorderes Einstellrad: direkte Anwahl der einzelnen AF-Sensoren. Hinteres Einstellrad: Belichtungsmeßart.

- | | | |
|---|--|---|
| 1 Funktionsanzeige 1 (Belichtungs-
funktion, Belichtungskorrektur) | 8 Große AF-Meßzone bei Quer-
format | 17 Anzeige für Belichtungsfunktion |
| 2 Symbol für vorderes Einstellrad | 9 Große AF-Meßzone bei Hoch-
format | 18 Anzeige für Verschlusszeit/
Filmempfindlichkeit |
| 3 Symbol für hinteres Einstellrad | 10 AF-Einzelsensoren | 19 Vorzeichen der Belichtungs-
korrektur |
| 4 Funktionsanzeige 2 (Anwahl der AF-
Einzelsensoren, Belichtungs-Meßart) | 11 Sport-Meßzone | 20 Anzeige für Blende/Belichtungs-
korrekturwert |
| 5 Meldung für Motiv-Übersichts-
funktion | 12 Belichtungs-Indikator | 21 Belichtungsspeicher-Signal |
| 6 Bildfeld-Markierung bei Motiv-Übersichtsfunktion | 13 Anzeige für manuelle Scharfeinstellfunktion | 22 Anzeige für Belichtungsmeß-
methode |
| 7 Panorama-Rahmen | 14 Blitz-einschaltsignal | |
| | 15 Blitz-bereitschaftssignal | |
| | 16 Scharfeinstellsignale | |

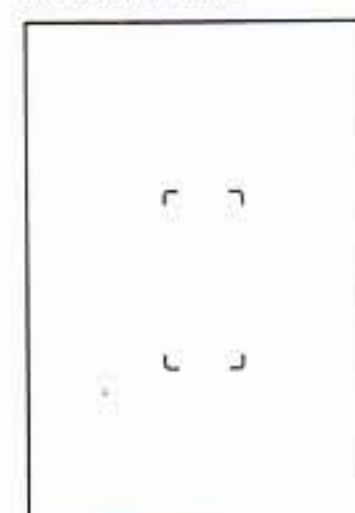
Automatische Wahl des AF-Meßfelds

Das extrem große AF-Meßfeld der Dynax 9xi besteht aus vier Einzelsensoren. Wird die Kamera im Hochformat gehalten, schaltet ein Lagesensor den oberen, horizontalen AF-Sensor ab, um das Autofokus-System für Aufnahmen im Hochformat zu optimieren. Die Meßfeld-Markierungen im Sucher passen sich automatisch an. Die vier Einzelsensoren lassen sich mit der Schnellwahl-Taste vorübergehend oder mit dem Funktionswähler plus vorderem Einstellrad permanent aktivieren.

Anzeige des Einzelsensors.

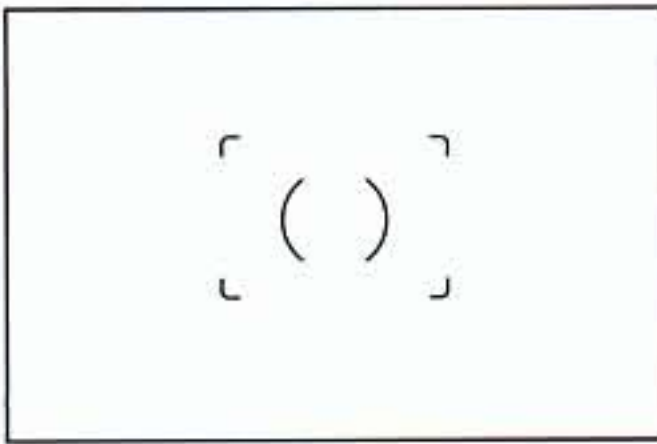


Meßfeld-Markierungen
bei Aufnahmen
im Hochformat.



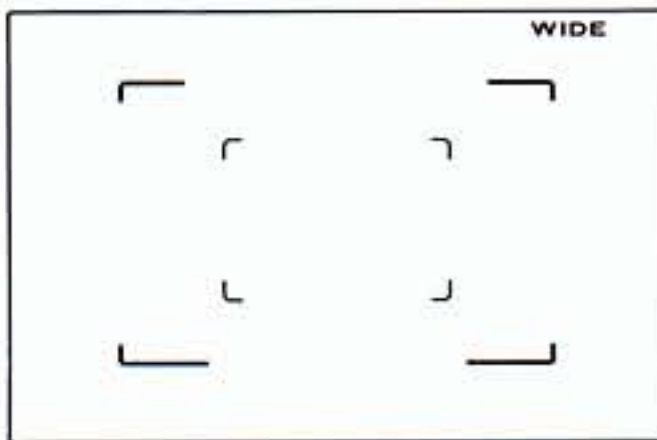
Meßfeld-Markierungen
bei Aufnahmen im Querformat.





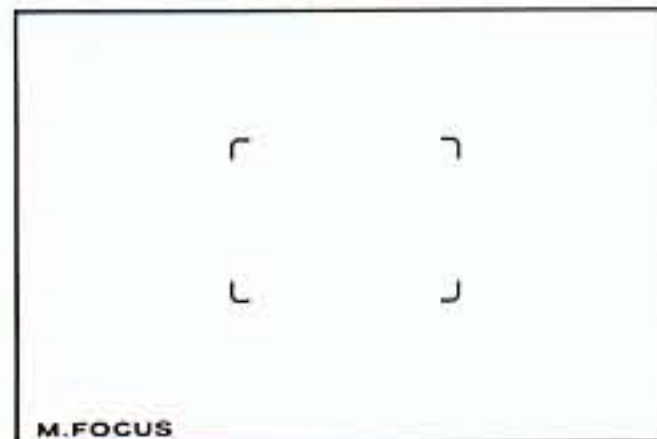
Spot-Meßzone

Bei der Spotmessung ist nur das zentrale Wabensegment für die Belichtungsmessung aktiv. Der angezeigte Spot-Meßkreis entspricht etwa 2,7 Prozent der Bildfläche.



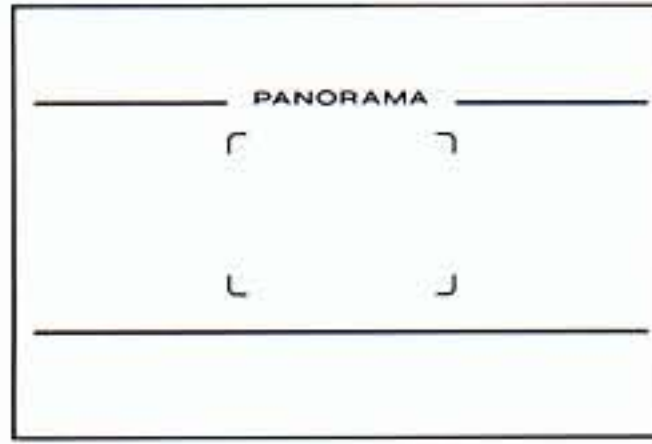
Motiv-Übersichtsfunktion

Mit Objektiven der xi-Serie wird die Brennweite so verkürzt, daß ein auf 150 Prozent aufgeweitetes Sucherbild bis zum Andrücken des Auslösers sichtbar ist.



Anzeige für manuelle Scharfeinstellung

Diese Anzeige erscheint im Sucher der Dynax 9xi, wenn die manuelle Scharfeinstellung gewählt wurde.

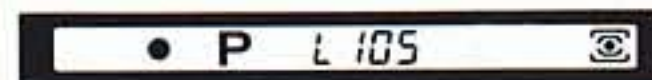


Panorama-Anzeige

Wenn ein Panorama-Adapter in die Dynax 9xi eingesetzt wurde, erscheint automatisch die entsprechende Begrenzung des Aufnahmebildfeldes im Sucher. Diese Anzeige kann zu Gestaltungszwecken aber auch ohne eingesetzten Adapter vorübergehend im Sucher aktiviert werden. Der Rahmen verschwindet nach dem Auslösen wieder, und die Aufnahme wird im vollen Filmformat belichtet.

Brennweiten-Anzeige

Mit einem Objektiv der xi-Serie an der Dynax 9xi kann durch Zurückziehen des Einstellrings am Objektiv die momentan gewählte Brennweite im Sucher und im Datenmonitor für 4 Sekunden angezeigt werden. Die Anzeige ändert sich mit der Brennweitereinstellung.

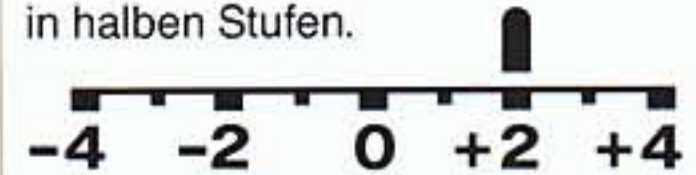


Datenmonitor

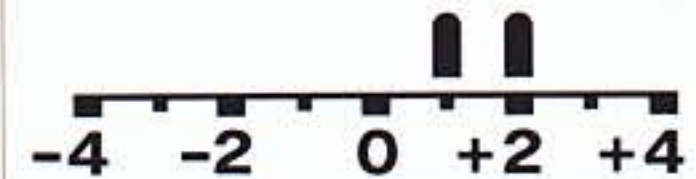


Belichtungs-Indikator

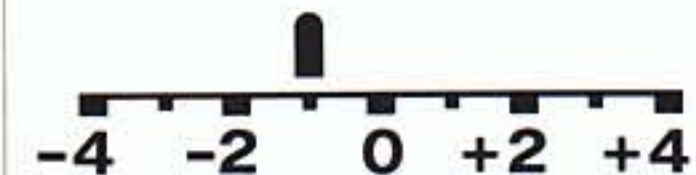
Der Belichtungs-Indikator ist eine nützliche Beurteilungshilfe beim Fotografieren, mit dem Sie auch die Arbeitsweise des hochkomplexen Belichtungssystems der Dynax 9xi genauer abschätzen können. Insbesondere erlaubt der Belichtungs-Indikator einen präzisen Vergleich manueller und automatischer Meßergebnisse. Der Indikator erscheint im unteren Teil des Sucherbilds und reicht von -4 EV bis +4 EV in halben Stufen.



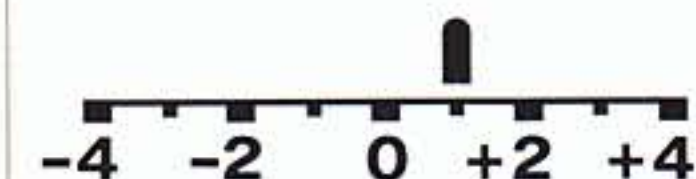
Die Wabenfelder-Mehrzonenmessung der Dynax 9xi reagiert automatisch auf Gegenlicht, Spotbeleuchtung und die Position des Hauptobjekts. Wird die Funktionstaste einmal gedrückt, erscheint der Belichtungs-Indikator und zeigt die Belichtungsdifferenz zwischen der automatischen Belichtungseinstellung und dem Ergebnis der mittigenbetonten Integralmessung.



Bei aktivierter mittigenbetonter Integralmessung zeigt der Belichtungs-Indikator beim Drücken der Funktionstaste die gerade eingestellte manuelle Belichtungskorrektur.



Bei der Spotmessung ist der Belichtungs-Indikator mit der Belichtungsspeicher-Taste gekoppelt. Drückt man diese Taste und verändert dann den Bildausschnitt, zeigt der Indikator den Unterschied zwischen den gespeicherten Belichtungsdaten und der momentanen Messung in der Spot-Meßzone an.



Bei manueller Belichtungsfunktion erscheint der Belichtungs-Indikator immer. Er zeigt die Differenz zwischen den manuell gewählten Einstellungen und den ermittelten Werten des automatischen Belichtungssystems.



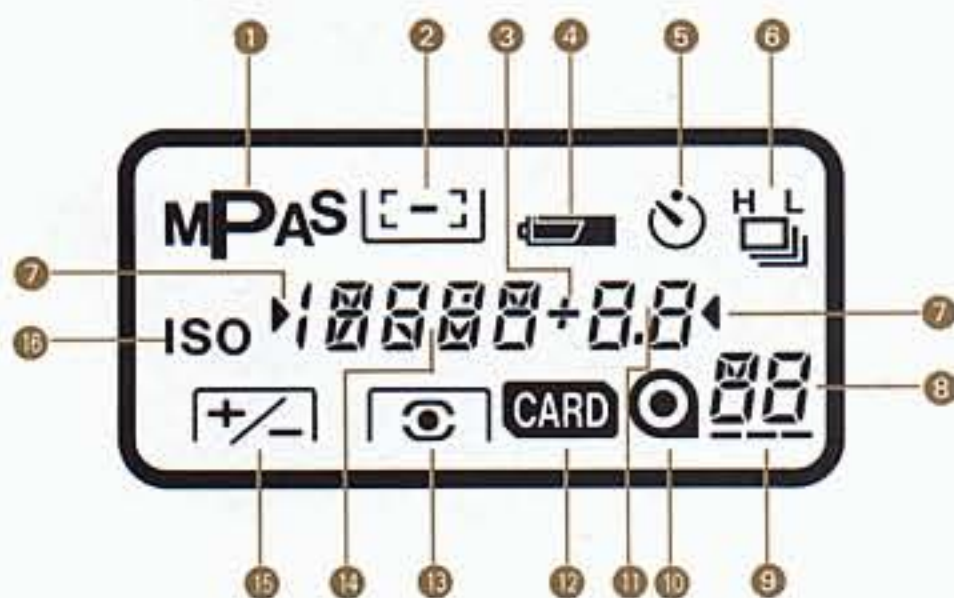
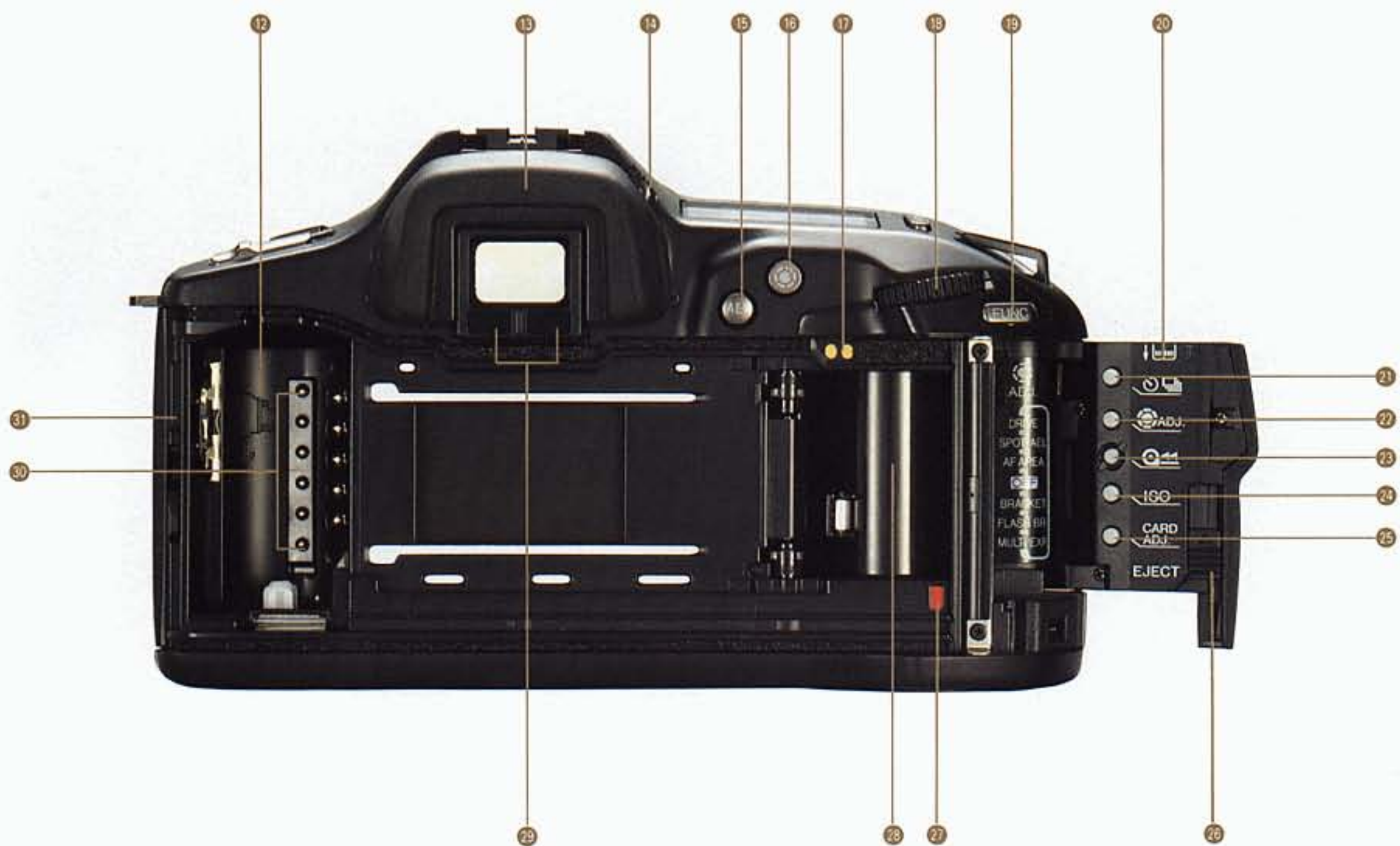
Bezeichnungen der Teile



- 1 AF-Beleuchtungsgerät/Selbstausröser-Lichtsignal
2 Objektivkontakte
3 Bajonettmarkierung
4 Taste für Blitzsteuerung
5 Bajonettentriegelung
6 Autofokus-Umschalter
7 Spiegel
8 Abblendtaste für Schärfentiefe-Vorschau
9 Griff-Sensor
10 Fernsteuerungsanschluß
11 Stativgewinde
12 Filmpatronenkammer
13 Augenmuschel
14 Einstellrad für Dioptrienverstellung

15 Belichtungsspeicher-Taste
16 Schnellwahl-Taste
17 Kontakte für Rückwände
18 Hinteres Einstellrad
19 Funktionstaste
20 Kartenfachklappe
21 Taste für Selbstauslöser/Filmtransport-Funktion
22 Taste für Schnellwahl-Einstellung
23 Taste für leise Rückspulung
24 Taste für Filmempfindlichkeits-Einstellung
25 Taste für Karteneinstellung
26 Kartenentnahmeschieber
27 Markierung für Filmanfang
28 Filmaufwickelspule

29 Sensor am Suchereinblick
30 DX-Kontakte
31 Rückwandentriegelung
32 Programm-Rückstelltaste
33 Taste Übersichtsfunktion
34 Vorderes Einstellrad
35 Auslöser
36 Riemenöse
37 Ein-/Austaste für Chip-Karte
38 Datenmonitor der Kamera
39 Zubehörschuh
40 Hauptschalter
41 Synchronanschlußbuchse



Datenmonitor (außen)

- | | |
|---|--|
| 1 Anzeige für Belichtungsfunktion | 10 Filmpatronen-Symbol |
| 2 Anzeige für große AF-Meßzone/AF-Einzelsensoren | 11 Anzeige für Blende/Belichtungskorrekturwert/Karteneinstellung |
| 3 Vorzeichen der Belichtungskorrektur | 12 Chip-Karten-Symbol |
| 4 Anzeige für Batteriezustand | 13 Anzeige für Belichtungsmeßmethode |
| 5 Anzeige für Selbstauslöser | 14 Anzeige für Verschußzeit/Filmempfindlichkeit/Kartenname/AF-Einzelsensoren |
| 6 Anzeige für Filmtransportfunktion | 15 Belichtungskorrektur-Erinnerung |
| 7 Vorwahl-Indizes | 16 Symbol für Filmempfindlichkeit |
| 8 Bildzähler/Einstellung der Schnellwahl-Funktion | |
| 9 Filmtransportsignale | |

Konstruiert für hohe Beanspruchung



Aufnahme mit neuem AF-Zoom 3,5-4,5/28-85 mm

Kürzeste Verschußzeit 1/12000 s

Für die Dynax 9xi wurde ein neuartiger Verschuß entwickelt, der die superkurze Verschußzeit von 1/12000 s möglich macht. Acht der zehn Verschußlamellen bestehen aus kohlefaserverstärktem Epoxidharz. Die Vorzüge dieses Werkstoffes: sehr niedriges Gewicht und geringe Massenträgheit bei äußerster Widerstandsfähigkeit und hervorragender Vibrationsdämpfung. Die maximale Bildfrequenz von 4,5 Bildern in der Sekunde wird durch kernlose Motoren für den Filmtransport und die schnellen mechanischen Abläufe erzielt.



Robuste, widerstandsfähige Gehäusekonstruktion

Die äußeren Gehäuseteile der Dynax 9xi bestehen aus technischem Polycarbonat, das für seine Härte und Beständigkeit bekannt ist. Dieses Material wurde mit speziell beschichteten Glasfasern verstärkt, was den Teilen Elastizität verleiht, damit sie nicht brechen oder reißen und auch nach wiederholter starker Beanspruchung zu ihrer ursprünglichen Form zurückkehren. Das Objektivbajonett besteht aus einem schmiermittelimprägnierten, rostfreien Sinterstahl. Dieser Werkstoff vermindert die Reibung zwischen den Bajonetttringen an der Kamera und Objektiv und erhöht deren Haltbarkeit. Gleichzeitig bietet es die Gewähr für den festen Sitz des Objektivs auch nach vielmaligem Objektivwechsel. Der Spiegelkasten ist aus einer Zink-Druckgußlegierung und Edelstahl gefertigt und bietet daher hervorragende Formbeständigkeit auch bei extremen Temperaturschwankungen. Dynax 9xi - ideal für den harten, professionellen Einsatz.

UV-gehärtete Gehäuseoberfläche

Der größte Teil des Gehäuses der Dynax 9xi ist mit einem UV-gehärteten Polymer beschichtet, das im Hinblick auf die Belastungen des harten Dauereinsatzes kratzunempfindlich ist.

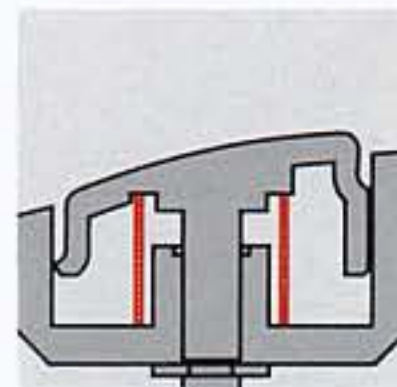
Bodenplatte aus Zink-Druckgußlegierung

Die gummi belegte Bodenplatte aus Zink-Druckguß schützt gegen Stoßeinwirkungen und verleiht dem Stativgewinde erhöhte Stabilität, was auch der Sicherheit der Kamera-Stativ-Verbindung zugute kommt.



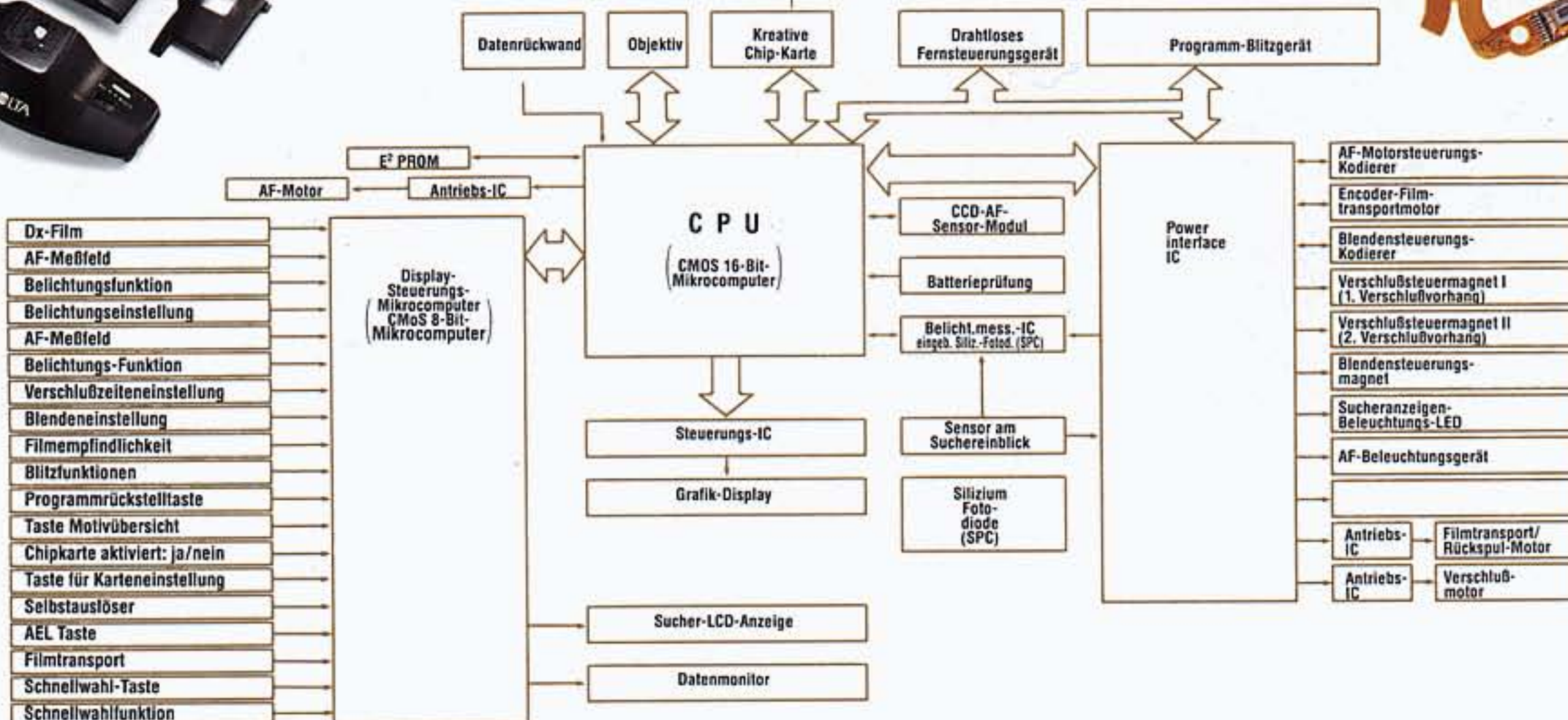
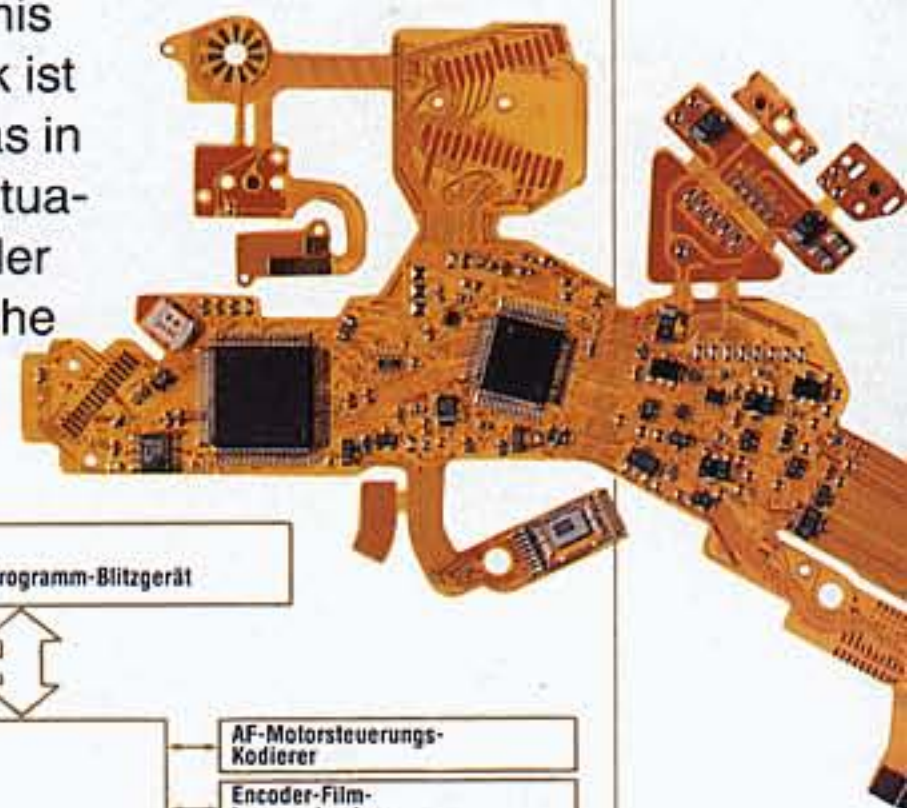
Staub- und Spritzwasserschutz

Bei der Dynax 9xi wurde größter Wert auf Funktions- und Gebrauchsbständigkeit selbst unter widrigsten äußeren Bedingungen gelegt. Die Funktionselemente, wie z.B. der Auslöser und das Gehäuse, sind mit Gummidichtungen versehen und deshalb wesentlich besser staub- und spritzwassergeschützt als herkömmliche Kameras.



Fuzzy-Logik-Computersystem

Die Hauptsysteme der Dynax 9xi werden durch zwei 16-bit-Mikroprozessoren mit einer Taktfrequenz von 20 MHz gesteuert. Dieses Fuzzy-Logik-System regelt alle Kamerafunktionen und das Zusammenspiel mit dem umfangreichen System-Zubehör. So gelingt der Dynax 9xi u. a. die kontinuierliche Scharfeinstellung auf schnellste Objekte. Das Ergebnis dieser Computertechnik ist ein präzises System, das in den verschiedensten Situationen wesentlich flexibler reagiert als herkömmliche Kamerasysteme.



System-Zubehör für professionelle Anwendung



Programm-Blitzgerät 5400xi

Das Programm-Blitzgerät 5400xi ist Minolta's leistungsfähigstes Programm-Blitzgerät. Es bietet eine Blitzleistung bis Leitzahl 54 (für Meter bei Brennweite 105 mm und ISO 100/21°) und paßt seinen Ausleuchtwinkel automatisch der Brennweite des verwendeten Objektivs zwischen 24 mm und 105 mm an. Der Blitzreflektor ist 90° nach oben und insgesamt 270° seitlich schwenkbar. Bis hin zur drahtlosen Blitz-Fernsteuerung bietet dieses komplett ausgestattete Gerät alle Steuerungsmöglichkeiten für den professionellen Einsatz.



Langzeit-Blitzautomatik

Mit der Taste für den Belichtungsspeicher (AEL-Taste) können Sie Ihre Aufnahme noch interessanter gestalten. Wird diese Taste bei der Aufnahme gedrückt gehalten, stellt die Dynax 9xi automatisch eine längere Verschußzeit ein. Dadurch wird auch der Objekthintergrund in natürlicher Helligkeit wiedergegeben.

Vollautomatische Blitzfunktionen

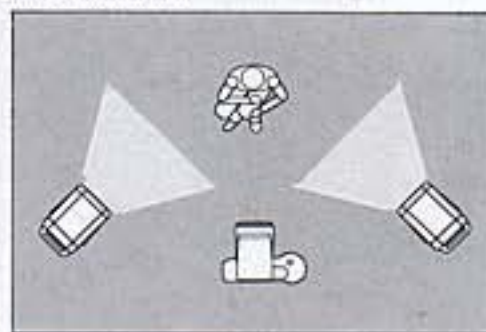
Das Programm-Blitzgerät 5400xi arbeitet in allen Belichtungsfunktionen (P, A, M und S) mit der TTL-Blitzsteuerung.

Stroboskopisches Blitzen

In der Stroboskop-Funktion zündet das Programm-Blitzgerät 5400xi während der Aufnahme mehrere Blitze in schneller Folge. Damit lassen sich auf einfache Weise interessante Spezialeffekte und Bewegungsstudien realisieren. Blitzfrequenzen von 1 bis 100 Hz und Bildserien von 2 bis 10 Aufnahmen hintereinander bieten nahezu unbegrenzte Möglichkeiten.



Steuerung des Beleuchtungsverhältnisses 2:1 mit zwei externen Programm-Blitzgeräten 5400xi und einem Blitz-Fernsteuerungsgerät an der Dynax 9xi.



Drahtloses Blitz-Fernsteuerungsgerät

Dieses speziell für die Dynax 9xi entwickelte Blitz-Fernsteuerungsgerät wird auf dem Zubehörschuh der Kamera montiert und ermöglicht die ferngesteuerte Blitzfotografie sowie die zuverlässige Blitz-Verhältnissteuerung. Damit können sogar zwei externe Programm-Blitzgeräte 5400xi im Beleuchtungsverhältnis gesteuert werden.



Drahtlose TTL-Blitzsteuerung

Mit ihrer drahtlosen TTL-Blitzsteuerung eröffnet Ihnen die Dynax 9xi vielseitige und neue kreative Möglichkeiten in der Blitzfotografie. Befindet sich ein Programm-Blitzgerät 5400xi auf der Dynax 9xi, sendet es in der entsprechenden Funktion codierte Lichtsignale aus, kann ein weiteres, externes 5400xi oder auch 3500xi bis zu 5 m Entfernung drahtlos TTL-gesteuert werden. So eröffnen sich Ihnen vielseitige Beleuchtungsvarianten im Studio oder im Freien, u. a. die Steuerung des Beleuchtungsverhältnisses.





Programm-Blitzgerät 3500xi Dieses vielseitige Programm-Blitzgerät ist auch für die drahtlose Blitz-Fernsteuerung und die Blitz-Verhältnissteuerung geeignet. Die Leistungsmerkmale des 3500xi: Leitzahl 35 (für Meter bei 105 mm Brennweite und ISO 100/21°); automatische Anpassung des Ausleucht winkels an die Brennweite des verwendeten Objektivs zwischen 28 mm und 105 mm. Blitzreflektor 90° nach oben schwenkbar. Der Ausleucht winkel kann ferner manuell auf 28 mm, 50 mm oder 105 mm verstellt werden.



Macro-Flash 1200AF (Set-N) Der Macro-Flash erschließt Ihnen in Verbindung mit der Dynax 9xi vielseitige Beleuchtungsmöglichkeiten in der Makro-Fotografie sowie im medizinisch-wissenschaftlichen Bereich. Die vier einzelnen Blitzröhren können zur Vermeidung unerwünschter Schatten unabhängig voneinander zugeschaltet werden.



Externer Batteriepack EP-1 (Set) Der Batteriepack EP-1 wird über die Buchse für externe Stromversorgung direkt mit dem 5400xi verbunden und ermöglicht kürzere Blitzfolgezeiten und eine größere Anzahl Blitze pro Batteriesatz. Energieversorgung des EP-1: Sechs Babyzellen (Alkali-Mangan-Batterien) bzw. NC-Akkus der Größe C.



Akku-Ladegerät NC-2 Dieses kompakte Ladegerät mit 4 NC-Akkus in Mignon-Größe ist als Zubehör für Programm-Blitzgeräte erhältlich. Die Aufladezeit beträgt ungefähr acht Stunden.



Reflexschirm-Set Der Reflexschirm erlaubt eine weichere, harmonischere Ausleuchtung durch indirektes Blitzen und wird einfach am 5400xi (Reflexschirm III-Set) bzw. 3500xi (Reflexschirm IV-Set) aufgesteckt.



Quartz-Data-Back QD-9 Mit der Quartz-Data-Back QD-9 für die Dynax 9xi können Sie das Datum oder die Uhrzeit auf die Filmbilder belichten. Folgende Kombinationen sind möglich: Tag/Monat/Jahr, Monat/Tag/Jahr oder Jahr/Monat/Tag. Die Einbelichtungsfunktion kann jederzeit abgeschaltet werden.



Macro-Ständer 1000 Ein unerläßliches Hilfsmittel für verwacklungsfreie Aufnahmen im Nah- und Makrobereich. Dieses robuste Gerät wurde speziell für Dynax-Kameras in Verbindung mit den Macro-Objektiven 2,8/50 mm, 2,8/100 mm oder dem Diakopiergerät 1000 konstruiert. Die Grundplatte besteht aus hochwertigem, massivem Material und diversen Markierungen, etwa zur Anbringung des Diakopiergerätes.



Diakopiergerät 1000 Das Diakopiergerät ist ideal in Verbindung mit dem AF-Macro-Zoom 3x-1x zur Reproduktion von gerahmten Dias oder Filmstreifen. Ausschnitte bis zur 3fachen Vergrößerung lassen sich problemlos erstellen.



Panorama-Adapter-Set Mit dem Panorama-Adapter-Set erzielen Sie wunderschöne Panorama-aufnahmen, z. B. in der Landschaftsfotografie. Wenn der Adapter in der Dynax 9xi eingesetzt wird, erscheint im Sucher automatisch die Panorama-Markierung. Der Panorama-Adapter ist mit allen Minolta AF-Objektiven, Programm-Blitzgeräten und kreativen Chip-Karten verwendbar.

Drahtlose Fernsteuerung IR-1N (Set) Mit diesem Zubehör kann die Dynax 9xi aus bis zu 60 m Entfernung drahtlos ausgelöst werden. Drei getrennte Kanäle erlauben die gleichzeitige Auslösung von beliebig vielen Kameras oder bis zu drei Kameragruppen. Besonders vielseitig im Zusammenspiel mit den Dauerlauf-Filmtransportfunktionen der Dynax 9xi.



Winkelsucher V_N Der Winkelsucher ist eine praktische Hilfe zur Kontrolle des Sucherbildes, wenn Sie mit Ihrer Kamera in ungünstiger Position, z. B. in Brusthöhe oder Bodennähe arbeiten. Um 360° schwenkbar und auf 1fache oder 2fache Vergrößerung umstellbar.



Sucherlupe V_N Besonders geeignet für die Nah-, Makro-, Repro- und Telefotografie. Das Sucherbild wird um das ca. 2,3fache vergrößert.



Handschlaufe HS-9xi Mit diesem praktischen Zubehör haben Sie die Dynax 9xi immer sicher im Griff.

Auslösekabel RC-1000S (50 cm)

Auslösekabel RC-1000L (5 m)

Ein sinnvolles Zubehörteil, wenn aus einem Versteck heraus fotografiert werden soll, bzw. um Verwacklungsunschärfe bei langen Verschlusszeiten zu verhindern.



Isolierte Bereitschaftstasche Zum Fotografieren verbleibt die Dynax 9xi in dieser Tasche, ist wirksam gegen Kälteeinwirkung geschützt und arbeitet praktisch geräuschlos. Der Sucher wird nicht verdeckt.

Bereitschaftstaschen

Objektive	CH-9xi	CS-9xi*	CS-7000S	CS-700M	CS-700L
AF-Zoom xi 4,5-5,6/28-80 mm	○	○	○		
AF-Zoom xi 3,5-4,5/28-105 mm	○	○	○		
AF-Zoom xi 4,5-5,6/35-200 mm		○		○	
AF-Zoom xi 4,5-5,6/80-200 mm Makro		○		○	
AF-Zoom xi 4,5-5,6/100-300 mm Makro		○		○	
AF-Power-Zoom 4,5-5,6/35-80 mm	○	○	○		
AF-Fisheye 2,8/16 mm	○	○	○		
AF 2,8/20 mm	○	○	○		
AF 2,8/24 mm	○	○	○		
AF 2/28 mm	○	○	○		
AF 2,8/28 mm	○	○	○		
AF 1,4/35 mm	○	○	○		
AF 2/35 mm	○	○	○		
AF 1,4/50 mm	○	○	○		
AF 1,7/50 mm	○	○	○		
AF 1,4/85 mm		○		○	
AF 2/100 mm	○	○	○		
AF 2,8/135 mm		○			
AF-Apo 2,8/200 mm					○
AF 4/24-50 mm	○	○	○		
AF 3,5-4,5/28-85 mm NEU		○		○	
AF 4-5,6/35-80 mm	○	○	○		
AF 3,5-4,5/35-105 mm		○	○		
AF 3,5-4,5/70-210 mm		○		○	
AF 4,5-5,6/75-300 mm					○
AF-Apo 2,8/80-200 mm					○
AF 4,5-5,6/80-200 mm	○	○	○		
AF 4,5-5,6/100-300 mm		○		○	
AF-Macro 2,8/50 mm	○	○	○		
AF-Macro 2,8/100 mm		○		○	

* Die Handschlaufe kann in Verbindung mit dieser Tasche weiter verwendet werden.

Kreatives Chip-Karten-System

Die kreativen Chip-Karten eignen sich hervorragend für den Einsatz mit der Dynax 9xi. In Kombination mit der Schnellwahltaste ergeben sich vielseitige Funktionserweiterungen. Jede Chip-Karte kommuniziert mit der Kamera — vergleichbar mit einem Software-Programm in einem Computer. Und jede sorgt dafür, daß Sie trotz einfachster Bedienung optimale Aufnahmeergebnisse erzielen.



NEU — Chip-Karte für Fantasie-Effekte 2/ Karte FANTASY 2

Mit beiden Steuerungsprogrammen dieser Chip-Karte lassen sich stimmungsvolle Weichzeichnungseffekte erzielen. Dazu wird während der Belichtung automatisch die Schärfe verändert oder auf der Basis einer Doppelbelichtung einem scharfen Bild ein Unscharfes überlagert.



NEU — Chip-Karte Sport/Action 2/Karte SPORTS 2

Diese Chip-Karte benutzt ein spezielles Belichtungsprogramm, das kurze Verschlusszeiten bevorzugt, um Sportereignisse oder schnellbewegte Objekte effektiv „einzufrieren“. Bei Verwendung eines Objektivs der xi-Serie können fünf verschiedene Programm-Zoom-Funktionen vorgewählt werden, die automatisch für einen passenden Bildausschnitt sorgen, indem sie die Brennweite kontinuierlich der Objektbewegung nachführen.



NEU — Chip-Karte für Datenspeicherung/Karte DATA 2

Mit dieser Chip-Karte können Sie fototechnische Daten von bis zu vier Filmen speichern, z. B. Belichtungsfunktion, Verschlusszeit, Blende, Objektivbrennweite, Objektivlichtstärke, Belichtungskorrektur und Filmempfindlichkeit. Die Daten lassen sich jederzeit wieder im Datenmonitor abrufen oder manuell löschen. Ist die Speicherkapazität mit vier Filmen erreicht, erscheint eine Warnanzeige. In diesem Fall werden die Daten des ersten Films überschrieben.



NEU — Chip-Karte für automatische Zeit-Blenden-Verschiebung 2/Karte SHIFT 2

Diese Chip-Karte steuert eine Serie von drei Aufnahmen und verschiebt zwischen den Belichtungen die Zeit-Blenden-Kombination. Bei gleichbleibender Belichtung werden Bewegungsunschärfe oder Schärfentiefe beeinflusst. Der Grad der Verschiebung ist mit ein, zwei oder drei Stufen voreinstellbar. Diese Chip-Karte kann in allen Belichtungs-funktionen der Dynax 9xi verwendet werden.



NEU — Chip-Karte für automatische Belichtungsreihen 2/Karte BRACKET 2

Diese Chip-Karte erstellt automatische Belichtungsreihen mit Dauerlicht oder Blitzlicht. Bei Belichtungsreihen mit Dauerlicht läßt sich die Stufung auf 0,3, 0,5 oder 1,0 EV einstellen, wobei schnelle Bildfolgen bis maximal 4,5 Bilder pro Sekunde möglich sind. In der manuellen Belichtungs-funktion können wahlweise die Verschlusszeit oder die Blende automatisch verschoben werden. Bei den Blitz-Belichtungsreihen ist eine Stufung um 0,5 und 1,0 EV möglich, die vom Programm-Blitzgerät gesteuert wird. Die Kamera arbeitet im Einzelbildbetrieb, damit die Blitzbereitschaft für die nächste Aufnahme sichergestellt ist. Wird eine externe Blitzanlage über die Synchronanschlußbuchse mit der Dynax 9xi verbunden, erfolgt die vorgegebene Stufung über die Blendensteuerung.

**Chip-Karte für Mitzieh-Effekte/Karte PANNING**

Bei aktivierter Chip-Karte steuert die Dynax 9xi lange Verschlusszeiten, damit Sie durch „Mitziehen“ die Dynamik eines schnellbewegten Objektes zum Ausdruck bringen. Der Mitzieh-Effekt läßt sich anhand des Belichtungs-Indikators im Sucher beurteilen.

**Chip-Karte für Intervalometer-Funktionen/Karte INTERVALOMETER**

Mit dieser Chip-Karte lassen sich in Verbindung mit der Dynax 9xi vorher festgelegte Intervalle steuern. Die Intervalle lassen sich von einer Sekunde bis zu 24 Stunden einstellen und ermöglichen so unbemannte Aufnahmen für wissenschaftliche Zwecke oder Naturaufnahmen.

**Chip-Karte zur Kontrolle der Hintergrundschärfe/Karte BACKGROUND PRIORITY**

Diese Chip-Karte erleichtert die Kontrolle und Beeinflussung der Schärfentiefe mit Hilfe des Belichtungs-Indikators im Sucher. Durch Veränderung der Blende am vorderen Einstellrad kann die ungefähre Schärfentiefe festgelegt werden. Dieser Bereich wird bei den folgenden Aufnahmen durch die entsprechende Steuerung von Blende und Verschlusszeit beibehalten, auch wenn sich die benutzte Brennweite oder der Objektstand verändern.

**Chip-Karte für Mehrfachbelichtungen/Karte Multiple Exposure**

Mit dieser Chip-Karte können bis zu neun Aufnahmen mit gleicher Intensität auf ein und dasselbe Bildfeld belichtet werden. Die Besonderheit ist jedoch der Ein- und Ausblend-Effekt, bei denen sich die Intensität der folgenden Belichtungen verstärken oder abschwächen läßt.

**Multi-Spot-Karte/Karte Multi Spot Memory**

Diese Chip-Karte speichert bis zu acht Spot-Belichtungsmessungen eines Motivs. Aus allen gespeicherten Spot-Messungen wird automatisch der Mittelwert gebildet und das Motiv entsprechend belichtet.

**Chip-Karte für automatische Lichter-/Schatten-Bewertungen/Karte Highlight/Shadow Control**

Damit sehr helle oder dunkle Motive naturgetreuer abgebildet werden, empfiehlt sich die Verwendung dieser Chip-Karte. Sie können damit an den Lichtern oder Schatten orientierte Spotmessungen durchführen und erreichen entsprechend eine um 2,3 EV reichlichere oder um 2,7 EV knappere Belichtung.

**NEU — Chip-Karte xi für individuelle Kamerafunktionen/Karte CUSTOMIZED FUNCTION xi**

Mit der Karte CUSTOMIZED FUNCTION xi können Sie viele Funktionen der Dynax 9xi gemäß Ihren individuellen Anforderungen umprogrammieren. So zum Beispiel:

- Individuell programmierbare Standardeinstellung der P-Taste (Programm-Rückstelltaste):
Belichtungsfunktionen: P/A/S/M
Belichtungskorrektur: -4,0 bis +4,0 EV
Meßarten: 14-Segment-Wabenfelder-Mehrzonenmessung/mittenbetonte Integralmessung/Spotmessung
Autofokus-Meßfeld: Großes Meßfeld/Zentrales AF-Meßfeld.
 - Umprogrammierung der Zoom-Funktions-Taste an allen AF-Objektiven der xi-Serie oder Taste für Scharfeinstell-Stopp (an AF-Objektiven 3,5-4,5/70-210 mm, 4,5-5,6/100-300 mm, AF-Apo 2,8/200 mm, AF-Apo 2,8/300 mm, AF-Apo 4/600 mm und AF-Reflex 8/500 mm) auf: Fokussierstopp, Zentrales AF-Meßfeld, Kontinuierlichen Autofokus.
- Zusätzlich können auch nachfolgende Funktionen geändert werden:
- Bildzähler: Addierend/Subtrahierend
 - Filmrückspulung: Automatischer/Manueller Start
 - Filmanfang: Ganz in der Patrone/Ragt aus der Patrone heraus
 - Automatische DX-Speicherung: Ein/Aus
 - Automatische Blitzzuschaltung in Programm-Funktion: Ein/Aus
 - Aktivierung des Griffsensors: Ein/Aus.

Haben Sie einmal die Funktionen wunschgemäß geändert, kann die Chip-Karte entfernt werden, und die Kamera arbeitet dann entsprechend Ihren Änderungen.

**Chip-Karte für die Reisefotografie/Karte TRAVEL**

Diese Chip-Karte stellt automatisch die größtmögliche Schärfentiefe ein und eignet sich besonders für Situationen, in denen eine Person vor einer Sehenswürdigkeit oder einem landschaftlich interessanten Hintergrund fotografiert werden soll. Bei Verwackelungsgefahr durch unruhige Kamerahaltung, z. B. beim Fotografieren aus dem Auto oder Zug, wird automatisch eine kürzere Verschlusszeit gewählt.

**Chip-Karte für Kinderaufnahmen/Karte CHILD**

Diese Chip-Karte eignet sich hervorragend, um spontane Bewegungen und einmalige Beobachtungen von spielenden Kindern im Bild festzuhalten. Fünf verschiedene Programm-Zoom-Funktionen können gewählt werden, bei denen der jeweils gewünschte Bildausschnitt durch automatische Nachführung der Brennweite optimal aufrechterhalten wird.

**Nahaufnahmen-Karte/Karte Closeup**

Diese Chip-Karte steuert die Blende so, daß die Schärfentiefe optimal für Nah- und Makroaufnahmen ist. Das Belichtungssystem paßt die Blende automatisch dem Abbildungsmaßstab des zu fotografierenden Objekts an.

**Porträt-Karte/Karte Portrait**

Die Porträt-Karte arbeitet mit einem speziellen Belichtungsprogramm, das die bestgeeignete Blende-Verschlusszeitkombination für Porträtaufnahmen steuert. So wird die Person wirkungsvoll vor einem unscharfen Hintergrund abgebildet.

Autofokus-Objektiv-System

Minolta bietet Ihnen eine umfassende Anzahl erstklassiger Autofokus-Wechselobjektive, darunter auch die exklusiven AF-Zoom-xi-Objektive.

AF-Zoom-xi-Objektiv-System



AF-xi 4-5,6/28-80 mm



AF-xi 3,5-4,5/28-105 mm



AF-xi 4,5-5,6/35-200 mm Makro



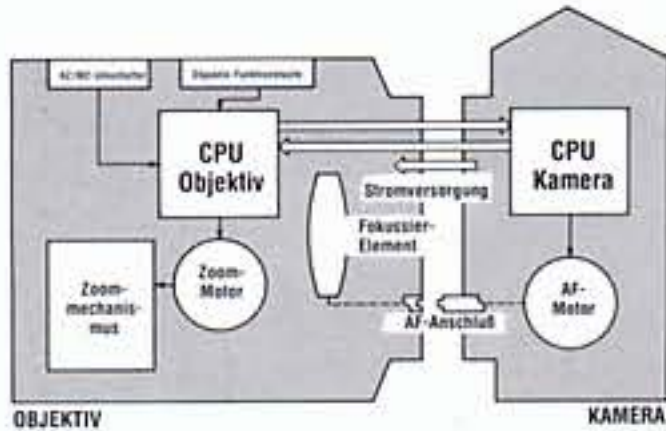
AF-xi 4,5-5,6/80-200 mm Makro



AF-xi 4,5-5,6/100-300 mm — Makro

Perfekte Funktionseinheit

Die AF-Zoom-xi-Objektive sind mit einem internen Mikroprozessor ausgestattet und bilden daher auch mit der Dynax 9xi ein perfekt aufeinander abgestimmtes System. Entscheidend für die Präzision und Schnelligkeit des Gesamtsystems ist dabei der schnelle beidseitige Informationsaustausch zwischen Objektiv und Kamera.



Weiterentwickelter Programm-Zoom (APZ)

Bei Verwendung der Sport/Action-Karte 2 bzw. der Chip-Karte für Kinderaufnahmen aktiviert die Dynax 9xi automatisch die APZ-Funktion, wenn Sie ein Zoom-Objektiv der xi-Serie verwenden. Hiermit wird der gewünschte Bildausschnitt durch weiche, kontinuierliche Brennweitennachführung beibehalten. Die jeweils eingestellte Brennweite lässt sich leicht überprüfen: Einstellring des Objektivs kurz zurückziehen – die Brennweite wird im Sucher und im Datenmonitor angezeigt.

Variable motorische Brennweiteinstellung

Die neuen Minolta Zoom-Objektive der xi-Serie verfügen über einen eigenen eingebauten Zoom-Motor. Die Zoomgeschwindigkeit ist variabel und wird von einem Mikroprozessor gesteuert. Die Brennweite lässt sich durch eine leichte Drehung am Zoom-Einstellring motorisch verändern. Je stärker Sie den Einstellring in eine der beiden Richtungen drehen, desto schneller ändert sich die Brennweite. Für die manuell-motorische Scharfeinstellung wird der Einstellring erst zurückgezogen und dann gedreht. Einen Fokussierstopp erzielt man durch einfaches Zurückziehen des Einstellrings.

Motiv-Übersichtsfunktion

In der Motiv-Übersichtsfunktion stellen die Minolta AF-Zoom-xi-Objektive die Brennweite so ein, daß Sie mehr vom Umfeld des Bildausschnitts (150 %) sehen können.



AF-Power-Zoom-Objektiv 4—5,6/35—80 mm — Makro*
Ein äußerst kompaktes und leichtes Objektiv mit unkomplizierter manuell-motorischer Brennweitenverstellung.

Minolta AF-Zoom-xi-Objektive

Objektiv	Linse/Gruppen	Bildwinkel	Nahgrenze	kleinste Blende	Filtergewinde	Abmessungen Ø × mm	Gewicht
AF-Zoom xi 4-5,6/28-80 mm	7/7	75°-30°	0,8 m	22-32	55 mm	72 × 67,5 mm	275 g
AF-Zoom xi 3,5-4,5/28-105 mm	13/10	75°-23°	0,5 m (28 mm)	22-27	62 mm	73 × 76,5 mm	450 g
AF-Zoom xi 4,5-5,6/35-200 mm Makro	17/15	63°-12,5°	0,5 m (35 mm)	22-27	62 mm	75 × 93 mm	500 g
AF-Zoom xi 4,5-5,6/80-200 mm Makro	9/9	30°-12,5°	1,5 m	22-27	55 mm	73 × 80 mm	300 g
AF-Zoom xi 4,5-5,6/100-300 mm Makro	11/9	24°-8,2°	1,5 m	32-38	55 mm	75 × 100 mm	440 g
AF-Power-Zoom-Objektive							
AF-Power-Zoom 4-5,6/35-80 mm Makro*	8/8	63°-30°	0,5 m	22-32	49 mm	66,5 × 53,5 mm	175 g

* Mit diesem Objektiv können der weiterentwickelte Programm-Zoom (APZ) und die Motiv-Übersichtsfunktion nicht eingestellt werden.

AF-Objektive



AF-Objektive

Objektiv	Linsen/ Gruppen	Bild- winkel	Nah- grenze	kleinste Blende	Filter- gewinde	Abmessungen Ø × mm	Gewicht
AF-Fisheye 2,8/16 mm	11/8	180°	0,2 m	22	integr.	75 × 66,5 mm	400 g
AF 2,8/20 mm	10/9	94°	0,25 m	22	72 mm	77,5 × 53,5 mm	285 g
AF 2,8/24 mm	8/8	84°	0,25 m	22	55 mm	65,5 × 44 mm	215 g
AF 2/28 mm	9/9	75°	0,3 m	22	55 mm	66,5 × 49,5 mm	285 g
AF 2,8/28 mm	5/5	75°	0,3 m	22	49 mm	65,5 × 42,5 mm	185 g
AF 1,4/35 mm	10/8	63°	0,3 m	22	55 mm	65,5 × 76 mm	470 g
AF 2/35 mm	7/6	63°	0,3 m	22	55 mm	66,5 × 48,5 mm	240 g
AF 1,4/50 mm	7/6	47°	0,45 m	22	49 mm	65,5 × 38,5 mm	235 g
AF 1,7/50 mm	6/5	47°	0,45 m	22	49 mm	65,5 × 38,5 mm	165 g
AF 1,4/85 mm	7/6	28° 30'	0,85 m	22	72 mm	78 × 71,5 mm	550 g
AF 2/100 mm	7/6	24°	1,0 m	32	55 mm	67 × 75,5 mm	480 g
AF 2,8/135 mm	7/5	18°	1,0 m	32	55 mm	65,5 × 83 mm	365 g
AF-Apo 2,8/200 mm	8/7	12° 30'	1,5 m	32	72 mm	86 × 134 mm	790 g
AF-Apo 2,8/300 mm	11/9	8° 10'	2,5 m	32	integr.	128 × 238,5 mm	2480 g
AF-Apo 4/600 mm	10/9	4° 10'	6,0 m	32	integr.	169 × 449 mm	5500 g
AF-Reflex 8/500 mm ⁽¹⁾	7/5	5°	4,0 m	-	integr.	89 × 118 mm	665 g
AF-Zoom 4/24-50 mm	7/7	84°-47°	0,35 m	22	55 mm	69 × 60 mm	285 g
AF 3,5-4,5/28-85 mm NEU	13/10	75°-29°	0,8 m	22-32	55 mm	68,5 × 85,5 mm	490 g
AF-Zoom 4-5,6/35-80 mm	8/8	63°-30°	0,5 m	22-32	46 mm	65 × 58 mm	195 g
AF-Zoom 3,5-4,5/35-105 mm	12/10	63°-23°	0,85 m	22-27	55 mm	68,5 × 59,5 mm	290 g
AF-Zoom 3,5-4,5/70-210 mm	12/12	34°-12°	1,1 m	22-27	55 mm	72,5 × 100 mm	420 g
AF-Zoom 4,5-5,6/75-300 mm	13/11	32°-8°10'	1,5 m	32-38	55 mm	72,5 × 163,5 mm	865 g
AF-Apo-Zoom 2,8/80-200 mm	16/13	30°-12°30'	1,8 m	32	72 mm	87,5 × 166,5 mm	1350 g
AF-Zoom 4,5-5,6/80-200 mm	9/9	30°-12°30'	1,5 m	22-27	46 mm	67 × 78 mm	290 g
AF-Zoom 4,5-5,6/100-300 mm	11/9	24°-8°10'	1,5 m	32-38	55 mm	72,5 × 100 mm	410 g
AF-Macro 2,8/50 mm	7/6	47°	0,2 m	32	55 mm	68,5 × 59,5 mm	310 g
AF-Macro 2,8/100 mm	8/8	24°	0,35 m	32	55 mm	71 × 98,5 mm	520 g
AF-Macro-Zoom 3X-1X (1:1,7-1:2,8)	7/5	24 × 36 mm (1X) ⁽²⁾ 8 × 12 mm (3X) ⁽²⁾	Arbeits- abstand 40 mm (1X) 25 mm (3X)	27 (1X) 16 (3X)	46 mm	86 × 117 × 94,5 mm ⁽³⁾	1100 g
AF-Apo-Telekonverter II 1,4X ⁽⁴⁾	5/4	-	-	-	-	64 × 20 mm	175 g
AF-Apo-Telekonverter II 2X ⁽⁵⁾	6/5	-	-	-	-	64,5 × 43,5 mm	210 g

Hinweis: Alle Autofokus-Objektive können an den Dynax-Kameras der xi-Serie entweder in manueller oder automatischer Scharfeinstellfunktion benutzt werden. Die besonderen Merkmale des Dynax-Expert-Auto-Zoom-Systems können nicht benutzt werden.

⁽¹⁾ Mit den Dynax-Kameras der xi-Serie und den Kameras 8000i, 7000i oder 5000i kann die Scharfeinstellung entweder manuell oder automatisch erfolgen. Mit anderen Minolta AF-Spiegelreflexkameras (Dynax 3000i, 5000, 7000, 9000) ist nur die manuelle Scharfeinstellung visuell auf der Einstellscheibe möglich.

⁽²⁾ Größe des Objekts auf dem Film

⁽³⁾ B × H × T

⁽⁴⁾ Nur für AF-Apo 2,8/200 mm, AF-Apo 2,8/300 mm und AF-Apo 4/600 mm. Kann nicht mit AF-Apo-Zoom 2,8/80-200 mm verwendet werden.

⁽⁵⁾ Bei Verwendung des AF-Apo 4/600 mm kann die Scharfeinstellung nur manuell erfolgen.

Die technischen Daten entsprechen dem aktuellen Stand zum Zeitpunkt des Druckens. Änderungen vorbehalten.

Technische Daten

Dynax 9xi

Typ: Kleinbild-Spiegelreflex-Kamera mit Experten-Steuerung der automatischen Scharfeinstellung (Autofokus) und der Belichtungsautomatik. Automatische Filmfunktionen mit eingebautem Filmtransport-Motor.

Objektivbajonett: Minolta A-Bajonett für alle Minolta AF-Objektive und Autozoom-Objektive der xi-Serie.

Aktivierung beim Blick in den Sucher: Autofokus und Belichtungsautomatik werden durch die Kombination der Sensoren an Suchereinblick und Handgriff automatisch aktiviert.

Automatische Scharfeinstellung: Minolta TTL-Phasendetektor-Autofokus-System mit vier CCD-Bildsensoren; aktiviert durch Blick in den Sucher. Scharfeinstellung mit Allrichtungs-Prädiktion. Eingebautes AF-Beleuchtungsgerät sendet automatisch bei schwachem Licht/geringem Kontrast Meßblitze aus.

AF-Empfindlichkeitsbereich: EV -1 bis 19 (bei ISO 100/21° und vorhandenem Licht).
Bereich AF-Beleuchtungsgerät: 0,7 m bis 9 m (nach Minolta-Prüfstandard mit 50-mm-Objektiv).

Manuelle Scharfeinstellung: Durch Beobachten des grünen Scharfeinstellsignals im Sucher und/oder visuell auf der Mikrowaben-Einstellscheibe.

Belichtungsmessung: TTL-Belichtungsmessung; Silizium-Fotodiode (SPC) mit 14-Segment-Wabenmuster; automatisch aktiviert beim Blick in den Sucher. Zweite Silizium-Fotodiode für TTL-Blitzbelichtungsmessung.

Meßmethoden: Wabenfelder-Mehrzonenmessung, mittenbetonte Integralmessung und Spotmessung.

Meßbereiche: Wabenfelder-Mehrzonenmessung EV 0 bis 20; mittenbetonte Integralmessung EV 0 bis 20; Spotmessung EV 3 bis 20 (nach Minolta Prüfstandard für Film ISO 100/21°).

Belichtungsfunktionen: Programmautomatik (P): Blende und Verschußzeit werden automatisch passend zu Objektivbrennweite und Motivcharakteristik eingestellt. Kreativ-Programmsteuerungen PA und PS. Zeitautomatik mit Blendenvorwahl (A): Alle verfügbaren Blenden sind halbstufig vorwählbar; die Kamera steuert automatisch die Verschußzeit stufenlos zwischen 1/12000 s und 30 s. Blendenautomatik mit Zeitvorwahl (S): Alle Verschußzeiten von 1/12000 s bis 30 s sind halbstufig vorwählbar; die Kamera stellt die dazu passende Blende automatisch ein.

Manuelle Belichtungseinstellung (M): Alle Blenden und Verschußzeiten sind halbstufig einstellbar. Anzeige der richtigen Belichtung bzw. Über-/Unterbelichtung durch Belichtungs-Indikator im Sucher. Einstellung „bulb“ für Langzeitbelichtungen.

Manuelle Belichtungskorrektur: Bis +/-4 EV in halben Belichtungsstufen.

TTL-Blitzsteuerung: Arbeitet bei allen Blitzbelichtungsfunktionen mit zugehörigen Programm-Blitzgeräten. Automatische Einstellung auf Blitzsynchronzeit, wenn das Blitz einschaltssignal im Sucher erscheint.

Programmautomatik (P): Automatische Einstellung der Blende sowie der Synchronzeit zwischen 1/300 s und 1/60 s. System-Blitzgerät wird bei Bedarf automatisch gezündet. Zeitautomatik (A): Jede verfügbare Blende vorwählbar; automatische Einstellung der Synchronzeit zwischen 1/300 s und 1/60 s. System-Blitzgerät zündet, wenn manuell aktiviert. Blendenautomatik (S): Beliebige Synchronzeit zwischen 1/300 s und 30 s halbstufig vorwählbar; automatische Einstellung der Blende. System-Blitzgerät zündet, wenn manuell aktiviert.

Manuelle Einstellung (M): Alle Verschußzeiten länger als 1/300 s und alle Blenden einstellbar. System-Blitzgerät zündet, wenn manuell aktiviert.

Verschuß: Elektronisch gesteuerter, vertikal ablaufender Schlitzverschuß. Mit Schärfe-Priorität löst Verschuß nur aus, wenn auf das Objekt scharfgestellt ist; mit Auslöse-Priorität in jedem Fall.

Automatische Steuerung: Bei Programm- und Zeitautomatik stufenlose Verschußzeiten von 1/12000 s bis 30 s.
Manuelle Einstellung: Bei Blendenautomatik und Manuell-Funktion halbstufige Verschußzeiten von 1/12000 s bis 30 s; plus „bulb“ in Manuell-Funktion.

Filmempfindlichkeits-Einstellung: Automatische Einstellung der Filmempfindlichkeit mit DX-Filmen; bei Filmen ohne DX-Code automatisch auf letzten Wert. ISO-Speicher manuell wählbar mit Chip-Karte xi für individuelle Kamerafunktionen.
Automatik-Bereich: ISO 25/15° bis ISO 5000/38°
Manuell-Bereich: ISO 6/9° bis ISO 6400/39°

Filmtransport: Automatisch durch eingebauten Motor. Filmeinfädelung und Vorlauf zum ersten Bildfeld automatisch. Einzelbildbetrieb, langsamer Dauerlauf (2 Bilder/s) oder schneller Dauerlauf (4,5 Bilder/s) wählbar. Automatischer Start der motorischen Rückspulung oder manueller Start für geräuscharme Rückspulung. Bildzähler im äußeren Datenmonitor.

Motiv-Übersichtsfunktion: Mit Objektiven der xi-Serie wird die Brennweite so verkürzt, daß ein auf 150 % aufgeweitetes Sucherbild bis zum Andrücken des Auslösers sichtbar ist.

Programmierte Brennweiteneinstellung: Programmierte, kontinuierliche Brennweiteneinstellung (APZ) auf der Basis veränderlicher Objektabstände (nur mit bestimmten Chip-Karten).

Selbstauslöser: Elektronisch gesteuert mit 10 s Vorlaufzeit. Der Ablauf wird durch Blinken der LCD-Anzeige und des AF-Beleuchtungsgeräts angezeigt und kann abgebrochen werden.

Einstellungen: Am Kameragehäuse: Hauptschalter, Programm-Rückstellaste, Blitzsteuerungs-Taste, Autofokus-Umschalter, Abblendaste für Schärfentiefe-Vorschau, Auslöser, vorderes und hinteres Einstellrad. Tasten für Motiv-Übersichtsfunktion, Chip-Karte Ein/Aus, Schnellwahl, Belichtungsspeicher, Funktionswahl.
In der Kartenfachklappe: Tasten für Selbstauslöser und Filmtransportfunktion, Schnellwahl-Einstellung, manuellen Rückspulstart (für geräuscharme Rückspulung), Filmempfindlichkeit, Karteneinstellung.

Sucher: Fest eingebauter Pentaprismensucher mit Einblick in Augenhöhe zeigt 92 % (vertikal) und 94 % (horizontal) des Filmbilds. „High eye-point“ mit 22,6 mm Abstand zwischen Austrittspupille und Schutzglas des Okulars. Dioptrienvorstellung von -2,5 bis +0,5 dpt. Vergrößerung 0,75x mit 50-mm-Objektiv auf Unendlich. Transparentes Flüssigkristall-Display (LCD) und Mikrowaben-Einstellscheibe.

Anzeigen im Sucher:

Innerhalb des Bildrahmens: Große Autofokus-Meßzone (horizontal/vertikal), AF-Einzelsensoren, Spot-Meßzone, Belichtungs-Indikator, Panorama-Rahmen, WIDE-Signal und Bildfeld bei Motiv-Übersichtsfunktion, Anzeigen für Einstellrad-Funktionen, M.FOCUS für manuelle Scharfeinstellung.

Im Sucher-Datenmonitor: Blitz einschaltssignal, Blitzbereitschaftssignal, Scharfeinstellsignal. Anzeigen für Belichtungsfunktion, Verschußzeit/Filmempfindlichkeit/Brennweite, Blende/Belichtungskorrekturwert, Belichtungsmeßmethode. Signale für Belichtungskorrektur und Belichtungsspeicherung.

Datenschirm: (außen am Gehäuse) LCD-Anzeigen für Belichtungsfunktion, AF-Meßzone und AF-Einzelsensoren, Selbstauslöser, Batteriezustand, Filmtransportfunktion, Bildzähler, Schnellwahl-Einstellung, Filmtransportsignale, Blende, Verschußzeit, Belichtungskorrekturwert, Filmempfindlichkeit, Kartenname, Belichtungskorrektur-Erinnerung.

Energiequelle: Eine Lithium-Batterie 6 Volt (Typ 2CR5). Automatische Batterieprüfung beim Einschalten der Kamera (Batteriezustand wird durch vierstufiges Signal im Datenmonitor angezeigt). Auslösung reagiert nicht bei ungenügender Batterieleistung.

Weitere Ausstattung: Okulardeckel, Filmfenster, Fernsteuerungsanschluß, Norm-Stativgewinde, Trageriemen.

Abmessungen: 163 mm x 98,5 mm x 64 mm.

Gewicht: 740 g (ohne Objektiv und ohne Batterie).

Minolta Programm-Blitzgerät 5400xi

Typ: Voll angepaßtes Automatik-Elektronenblitzgerät für Minolta AF-Spiegelreflexkameras der Modellreihe Dynax xi; mit Motorzoom-Reflektor und eingebautem AF-Beleuchtungsgerät.

Blitzautomatik: Autoflash-Direktmeßsystem (TTL auf Filmoberfläche) bei allen Belichtungsfunktionen. Wahlweise manuelle Blitzbelichtung.

AF-Beleuchtungsgerät: Bei dunklen, kontrastschwachen Objekten geben Leuchtdioden (LEDs) automatisch Meßblitze für das Autofokus-System ab.
Arbeitsbereich: 0,5 m bis 9 m (gemäß Minolta-Prüfstandard mit 50-mm-Objektiv).

Bedienungselemente: Tasten für Ein / Aus (ON / OFF), Funktionsebenen-Umschaltung (MENU), Automatik-Manuell / Stroboskop-Funktion (TTL-M / MULTI), Zoomverstellung / Blitzfrequenz (ZOOM / FREQ), Leistungswahl / Serienblitzzahl (LEVEL / REPS), Drahtlosfunktion / Verhältnissteuerung (WIRELESS / RATIO), Anzeigefeldbeleuchtung, Handauslösung, Umschaltung Meter/feet, Kanalwahl.

Ausleuchtwinkel: Motorzoom-Reflektor paßt Ausleuchtwinkel automatisch Objektivbrennweiten von 24 bis 105 mm an. Manuelle Steuerung möglich.

	Objektivbrennweite (mm)						
	24	28	35	50	70	85	105
Vertikal°	60	53	45	34	26	23	20
Horizontal°	78	70	60	46	36	31	27

Drahtlose Blitz-Fernsteuerung: Das 5400xi läßt sich durch Lichtsignale der eingebauten Blitzgeräte von Dynax 3xi, 5xi und 7xi steuern. Auf der 9xi montiert, kann es Steuerungs-Lichtsignale aussenden. Drahtlose Steuerung durch zweites 5400xi- oder Blitz-Fernsteuerungsgerät auf der 9xi. Einzel- und Mehrfach-Verhältnissteuerungen stehen ebenfalls zur Wahl.

Leitzahlen: (für Meter und ISO 100/21°) Die Leitzahlen in Klammern gelten bei drahtloser Blitz-Fernsteuerung

Leistungswahl	Objektivbrennweite (mm)						
	24	28	35	50	70	85	105
1/1	28 (22)	32 (25)	36 (28)	42 (33)	46 (36)	52 (41)	54 (42)
1/2	20	23	25	30	33	37	38
1/4	14	16	18	21	23	26	27
1/8	10	11	13	15	16	18	19
1/16	7	8	9	10,5	11,5	13	13,5
1/32	4,9	5,7	6,4	7,4	8,1	9,2	9,5
Drahtloses Blitzen*	22	25	28	33	36	41	42

* Die Leitzahlen im drahtlosen Blitzbetrieb gelten für Leistungseinstellung (1/1) und 105 mm Ausleuchtwinkel.

Stroboskopisches Blitzen: Blitzfrequenzen von 100, 50, 30, 10, 5, 3, 2 oder 1 Hz (Blitze pro Sekunde). Gesamtzahl der Blitze pro Serie bzw. Aufnahme von 10, 7, 5, 4, 3, 2 oder unbegrenzt (bis der Blitzkondensator leer ist).

Indirektes Blitzen: Für das indirekte Blitzen kann der Reflektor bis zu 90° nach oben geschwenkt werden (rastet bei 45°, 60°, 75° und 90° ein) und um 270° seitlich verdreht werden, d.h. bis 90° nach rechts (rastet bei 30°, 45°, 60°, 75° und 90° ein) und bis 180° nach links (rastet bei 30°, 45°, 60°, 75°, 90°, 120°, 150° und 180° ein).

Anzeigen: LCD-Datenfeld mit Anzeigen für automatische und manuelle Zoomreflektor-Steuerung, ausgeleuchtete Objektivbrennweite, Leistungswahl, Beleuchtungsverhältnis (mit Kabelverbindung und drahtlos), TTL-Blitzautomatik oder Manuell-Funktion, Blitzbereich (wahlweise Meter/feet), Bestätigung für ausreichende Blitzbelichtung. In Stroboskop-Funktion Anzeige der Blitzfrequenz und Blitzzahl. LED-Blitzbereitschaftssignal.

Energiequellen: Vier Mignon-Batterien 1,5 V Alkali-Mangan oder vier gleichgroße NC-Akkus 1,2 V. Anschluß für externe Stromquelle.

Blitzvorrat und Blitzfolgezeit:

	Blitzzahl pro Batterie-satz/Akkuladung*)	Blitzfolgezeit in Sekunden*)
Alkali-Mangan-Batterien	100 bis 3500	0,2 bis 11 s
NC-Akkus	40 bis 1200	0,2 bis 6 s

*) ungefähre Werte

Blitzgerät-Kamera-Kontakte: Kontakte im Aufsteckfuß verbinden Blitzgerät und Kamera für Synchronisation, automatische Einstellung von Zoomreflektor und Synchronzeit, Blitzbereitschaftssignal im Kamerasucher, Autoflash-Direktmessung (TTL) und AF-Meßblitz-Auslösung.

Standard-Zubehör: Ministänder MS-2 (mit Stativgewinde) zum Aufstellen des Blitzgeräts bei Fernsteuerung.

Zusätzliches Zubehör: Kabel CD, Kabel EX, Anschlußkabel OC-1100 und Anschlußschuh OS-1100. Dreifach-Anschluß TC-1000. Akku-Ladegerät NC-2 mit NC-Akkus. Externer Batteriepack EP-1, Reflexschirm IV (Set).

Weitere Ausstattung: Ist das Blitzgerät an der Kamera montiert und wird die Programm-Rückstellaste der Kamera gedrückt, schaltet sich das Blitzgerät automatisch mit folgenden Standard-Einstellungen ein: Blitzautomatik, TTL-Direktmessung, Zoomautomatik und volle Leistung. Stroboskop-Funktion oder Verhältnissteuerung sind abgeschaltet. Automatische Bereitschaftsschaltung (Standby) hilft Strom sparen.

Abmessungen: 80,5 mm x 132,5 mm x 105 mm.

Gewicht: 385 g (ohne Batterien/Akkus).

Drahtloses Blitz-Fernsteuerungsgerät

Signal: Infrarot-Steuerungs-Lichtsignale

Arbeitsbereich: 0,2-5,0 m (Kamera-Objektabstand)

Energiequelle: 3 Volt CR123A Lithium-Batterie

Energiekontrolle: Automatische Aufladung wird durch die Kamera gestartet; bei Nichtbetrieb schaltet sich das Gerät automatisch nach 1 Min. ab.

Energievorrat: Mehr als 250 Steuerungs-Lichtsignale

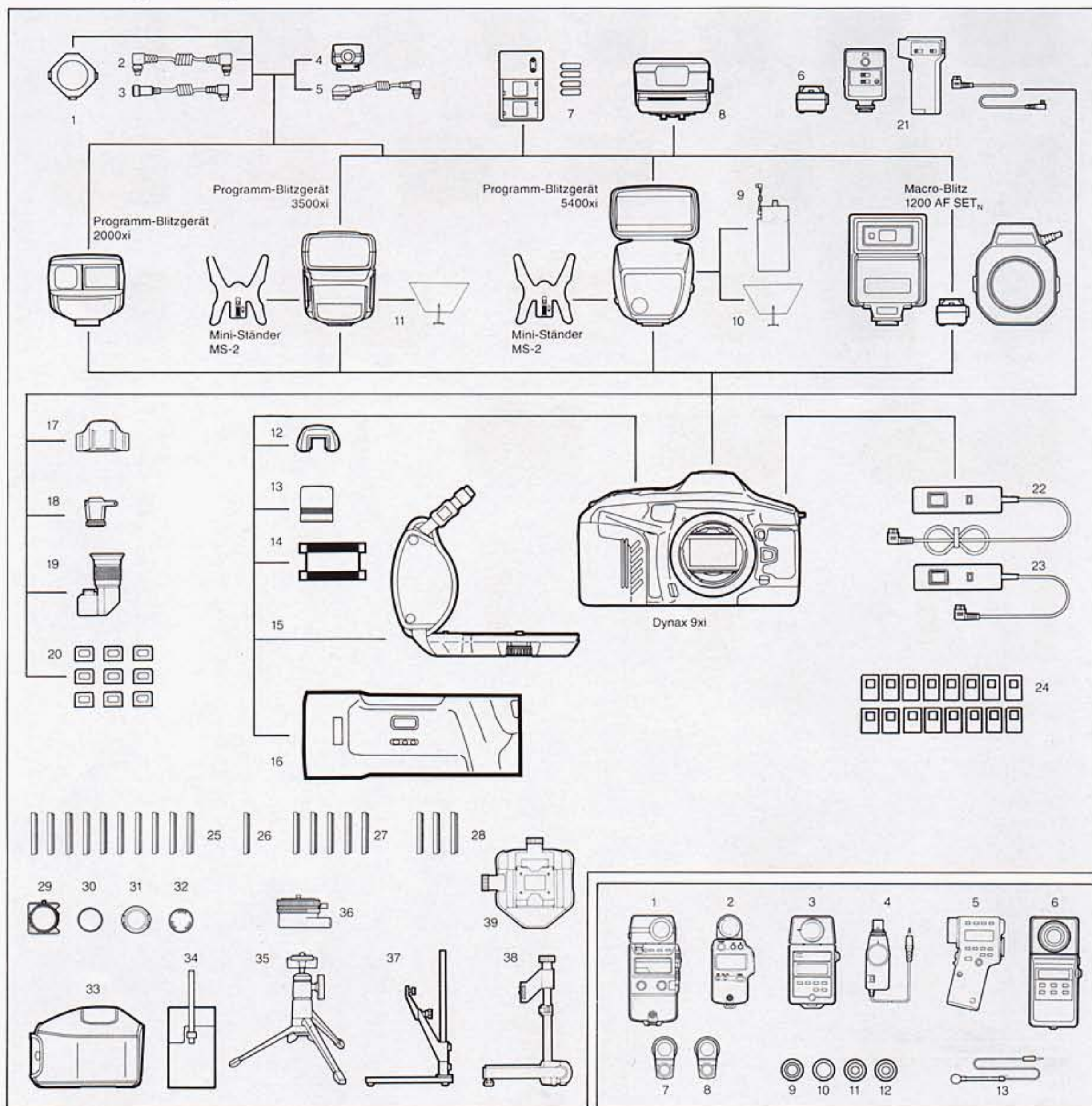
Signalfolgezeit: ca. 3 Sek.

Abmessungen: 62 mm x 54,5 mm x 81 mm

Gewicht: ca. 110 g (ohne Batterie)

Angaben über Daten und Zubehör entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Änderungen sind vorbehalten.

Minolta Dynax-System



Blitzgeräte-Zubehör

	5400xi	3500xi	2000xi
1. Dreifach-Anschluß TC-1000	★	★	★
2. Kabel CD	★	★	★
3. Kabel EX	★	★	★
4. Anschlußschuh OS-1100	★	★	★
5. Verbindungskabel OC-1100	★	★	★
6. Blitzschuh-Adapter FS-1100	★	★	★
7. NC-Ladegerät NC-2	-	-	-
8. Drahtloses Blitz-Fernsteuerungsgerät	★	★	★
9. Externes Batteriepack EP-1 (Set)	★	-	-
10. Reflexschirm III (Set)	★	-	-
11. Reflexschirm IV (Set)	-	★	-

★ kompatibel - nicht kompatibel

Kamera-Zubehör

12. Augenmuschel EC-9xi	18. Sucherlupe V _N
13. Zubehörschuhdeckel SC-9xi	19. Winkelsucher V _N
14. Panorama-Adapter-Set	20. Augenkorrrekturlinsen 1000
15. Handschlaufe HS-9xi	21. Drahtlose Fernsteuerung IR-1N (Set)*
16. Datenrückwand QD-9	22. Fernauslösekabel RC-1000L
17. Okulardeckel	23. Auslösekabel RC-1000S

24. Kreative Chip-Karten**

- 25. Filter
- 26. Portrayer-Vorsätze
- 27. Vorsatzachromate
- 28. Filteradapter
- 29. Folienfilterhalter
- 30. Gehäusedeckel
- 31. Objektivdeckel
- 32. Objektiv-Rückdeckel
- 33. Bereitschaftstasche
- 34. Objektivkocher
- 35. Mini-Stativ TR-1
- 36. Panoramakopf II
- 37. Reproduktionsständer II
- 38. Makroständer 1000
- 39. Diakopiergerät 1000

Meßgeräte

- 1. Flash-Meter IV
- 2. Auto-Meter IV F

- 3. Auto-Meter III
- 4. Booster II
- 5. Spotmeter F
- 6. Color-Meter II
- 7. Objektmeßaufsatz 5°
- 8. Objektmeßaufsatz 10°
- 9. Sphär. ND-Diffusoren 4x und 8x
- 10. Lochmaske
- 11. Plan Diffusor
- 12. Objektmessungsblende
- 13. Mini-Lichtmeßfühler

* Verwendung nur mit Dynax 9xi und Blitzschuh-Adapter FS-1100 möglich.

** Chip-Karte TRAVEL, CHILD, Sports Action 2, Portrait, Closeup, Panning, Intervalometer, Background Priority, Multiple Exposure, Bracketing 2, Data Memory 2, Fantasy 2, Automatic Program Shift 2, Multi Spot Memory, Customized Function xi.

Minolta Camera Co., Ltd.	3-13, 2-Chome, Azuchi-Machi, Chuo-Ku, Osaka 541, Japan
Minolta GmbH	Kurt-Fischer-Straße 50, D-2070 Ahrensburg, Germany
Minolta France S.A.	365-367 Route de Saint-Germain, F-78 424 Carrières-sur-Seine, Cedex, France
Minolta (UK) Ltd.	1-3 Tanners Drive, Blakelands North, Milton Keynes, MK 14 5BU, England
Minolta Austria Ges. m.b.H.	Amalienstraße 59-61, A-1131 Wien, Austria
Minolta Camera Benelux B.V.	Zonnebaan 39, P.B. 1364, 3600 BJ Maarssenbroek, The Netherlands
Belgium Branch	Kontichsesteenweg 38, 2630 Aartselaar, Belgium
Minolta (Schweiz) AG	Riedhof V, Riedstraße 6, CH-8953 Dietikon-Zürich, Switzerland
Minolta Svenska AB	Brännkyrkagatan 64, Box 17074, S-10462 Stockholm, Sweden
Finland Branch	Niittykatu 6, PL 37, SF-02201 Espoo, Finland
Minolta Portugal S.A.	Avenida do Brasil 33-A, 1700 Lisboa, Portugal
Minolta Corporation	
Head Office	101 Williams Drive, Ramsey, New Jersey 07446, U.S.A.
Los Angeles Branch	3105 Lomita Boulevard, Torrance, CA 90505, U.S.A.
Chicago Branch	3000 Tollview Drive, Rolling Meadows, IL 60008, U.S.A.
Atlanta Branch	5904 Peachtree Corners East, Norcross, GA 30071, U.S.A.
Minolta Canada Inc.	
Head Office	369 Britannia Road East, Mississauga, Ontario L4Z 2H5, Canada
Montreal Branch	376 Rue McArthur, St. Laurent, Quebec H4T 1X8, Canada
Vancouver Branch	105-3830 Jacombs Road, Richmond, British Columbia V6V 1Y6, Canada
Minolta Hong Kong Ltd.	Room 208, Eastern Centre, 1065 King's Road, Quarry Bay, Hong Kong
Minolta Singapore (Pte) Ltd.	10, Teban Gardens Crescent, Singapore 2260



MINOLTA